Micrischurger Zeitung

Pajni parei mentlich 1.0 Mil. vord. Deten trei haus, ause der Delt 4.0 Mil.

Region parei in d. b. treifen und der Deltaffel.

Restigen parei i d. b. treifen und D. i. m. Restlerente mentl. 1.0 Mil.

Restigen parei i d. b. treifen und D. i. m. Restlerente mentl. 1.0 Mil.

Restigen parei i d. b. treifen und D. i. m. Restlerente mentl. 1.0 Mil.

Restigen parei i d. b. treifen und D. i. m. Restlerente mentl. 1.0 Mil.

Restigen parei i d. b. treifen und D. i. m. Restlerente mentle des index parei i d. b. treifen und des index parei i d. b. treif

Mit den amilichen Belanntwachungen des Stadt = und Landtreises Merseburg.

Einzelpreis 15 Bfg.

jen

50

n

leben

ert 110 Beiber

Pokale

Merfeburg, Connabend/Conntag, den 14. Märg 1931

Nummer 62

Der Reichsrat gegen die Gefrierfleischeinfuhr.

Der Reichsrat beichloß Freitag abend mit Mehrheit, Einipruch gegen die Reichstags-beichluffe über Biedereinführung eines Ge-Brotzefeine ner seiebeteinigening eines Ge-rieufleichtontingenis und Aenderung des Brotzefeines zu erheben. Beide Gefelte find daduuch in Frage gestellt, weil fich eine Awebritzeinweirheit für eine Auraschweitung des Reichsratzeinipruchs zweisellos nicht

zweidrittelmeyrheit für eine Zurückweitung des Reichsratscinipruchs ameisellos nicht ausaummentinden wird.

Ihüringen, doas in den Ausschüffen einen Einfruch des in der Ausschüffen den Einfruch der Einfruch der in der Plenarstung diesen Vorsieß damit, das won einem Geffrerleichfontungen eine ichtweise Echädiaung besonders der mit leineren Bauermintindatien zu der ind den Germenterleichten und beineren Bauermintindatien zu der übergebeit der eine dah die Wohregeln zur zehung der Vichgreicht der Wohregeln zur zehung der Vichgreicht der eine den Einspruch.

Vernaren er erklärte itch gegen den filmpruch. Exchiption dahlen anderen Ausgehreitung der anderen Vollen den anderen Vollen der Vichgelich und der Vichgel

Kommuniftiche Alusstellung polizeilich geschloffen.

Polizeilich gerchlosten.

Aus Berlin mird gemeidet: Die "Meite Groß-Berliner Breise und Antiuraussfellung" der Kommunifitigen Berties im Korden Bertins ih durch Bertingung des Beligeinräßbenten gelöfloßen worden. Die Ansisellung untalt gehreiche Ausgertal in Broßdiven, Flugfahrlich und Bladaten, das für beinderts gegen Keligion, Ströße und ihre Einrichtungen wendet. Außersem mirbt fie für den ruflischen Kimm für kommunifitigen Rundlunf und Schollplatten, ihr Aufschung des Karagraphen 218, für die weltliche Edule und anderes mehr.

Anfrage an Bolen wegen des Hohenbirtener Urteils

Mus Berlin mird gemeldet: Ler deutliche Gelandte in Warisan if beaufitagt worden, die Begründung der Urteile des Brossses in Mohnt. die des in worden, die Begründung der Urteile des Brossses in Mohnt. die die Aussigkreitungen gegen die Beatischen in sobenbirten aufsällend milde vonreitet und beüraft hoden, von der politischen Kegleitung au erbitten. Zin Volgeordenen der Volfspartei hot Außenminister Eurstins er Härt, er missie eine Beurteilung die zum Kingang der Urteilsbegründungen zurüchsten. Mit den Urteilsbegründungen zurüchsten. Wit den Urteilsbegründungen in Rhymit fidnne Beutsfoland faum die Erfüllung der von Kolen in Stenfischen.

Kriegeschiffe nach Australien.

Die Kondomer "Morningohi" meldet: Die anircallide Aundesregierung dat aur Rieder-ichtagung der revolutionären Unruber, die britifige Kegierung um die Entiendung von 4 Kriegasichiffen erlucht. Das Kabinett dase dem Autras bereits entiervochen und laffe die Kriegasichiffe aus dem Phäsiengeichwader nach Euden abgeden — Die Lage muß demnach in Autralien iehr ernst iein.

Aus Berlin wird gemeldet:Die Filmober-prüfftelle bat am Freitag vormittag den fo-sialdemofratifden Bropagandafilm agen be-nationale Bewegung "Ins dritte Reich" au-welnien.

Die Lage der Post- und Reichsfinanzen.

Am Danshaltsausschuß des Meichstages erflärte gesern aum Voltdausshalt Meich ser von im in ihr er Dr. Zod äßel: Durch die bisberigen tachlichen und personelhen Nationalsterigen tachlichen und personelhen Nationalsterigen tachlichen und nationalsterigen in der Nieder von 1927 bis benie rund 178 Millionen Mart ethaat worden. Das Retjonal der Niede spreinker und 1935 benie 2000 beamteten Krastien Anfang 1932 and 2000 beamteten Krastien Plass die Einnahmen um 140 u. 3. augenommen haben, hat sich der Verschaften der Herbender vortigen Indexes ab bis beute sind durch das Arbeitsbeschaftungsprongramm der Niedsbord rund 54 000 Arbeitskräfte vor Erwerbstoffigseit demakrit worden.

Zeit einigen Monaten zeigt sich, das der Einnahmenrusdagan gleich beiteht, norans man ichteben foun, das eit einiger Zeit auch bei der Niedsbord der Zeisfand des Riedsbord der Zeisfand des Ausbaltsausschussichuses gad Meldskinnanzminister Dr. Detrimitstung der Meldskinnanzminister Dr. Detrimitstung der

Saushaltsausichnies gab
Heichslinanzminister Dr. Dietrich
einen Ileberblich über die Entwicklung der Reichseinnahmen. Er legte dar, daß ieine trisberen Schäusungen über die Hohe des Reichsbestigites im großen und pauszen und heute noch zurressen.
Datte ich damals das Gesautdeligit mit Einschulb des aus dem Vorlahre über-nommenen Tessists mit einer Milliarde

jogialdemofratifche Entichliegun

ingialdemofratische Entischleigung
Annahme:
Beim Abschinß der Verträge über die Fortzahlung der Polizeilosen ihr in die Fortzahlung der Polizeilosen ihr in die Fortzahlung der Polizeilosen in die Entischleigung der Verlieben d

Leben wir in einem sozialen Staat?

"Der Schein trügt!"

"Der Chjein trugt!"
Giner unierer Freunde, der lange Zahre
im Innern Bestärfitäs gelebt hat, ergählte
uns einst wen dertigen Negerstämmen, bei
demen die alten Leute, wenn sie arbeitsuniähig geworden sind, in den Urwald gelodt und unngebracht werden. An dies Art
iom "Neger-Goziafopstitt" mußten wir kenfen bei jolgenden Ausführungen des Minikrigdbierfors wom Neichöerbeitsministerium im iosiafopstitischen Ausfähuß des Reichsages anläßtich der Erbrireungen über Sanierung der Anappschaftdversicherung (vgl.
Art. 56 der "Zaale-Zeitung"):
"Deutschand hort Mettel bei der Auf-

ix, 56 der "Saale-Zeitung"!;
"Deutschand hart Mettel bei der Aufgusch von Kindern und glör dafür wehr für die Allen und Innafehen aus An die Selle der produktiven Anlagen bei berannunghenden Arbeitsfräften tett die Unterünßung der verbranchen Arbeitsfräften.

Aber diele jo beirembend unlozial Klugenden Musätäprungen tassen doch seh auftgorden und geben allen Anlaß, sich einmal klarzumachen, od wir wirklich in einem io lozialene Tähen leben, wie mant das nach dem Schwallauf lozialen Verten und sozialen Gesehen der Abare seit dem Umfurz eigenklich annehmen müßte.
Da sieht man sosort auf eine Tassache, die von voruherein das ganze Gerede vom so-zialen Charafter unieres ießigen Staates widerlegt:

widerlegt:

Keiner ist mit diesem Staat zufrieden.

Dietfache Wünsche und Beschwerden zum Etat des Reichsarbeiteminiftere.

arbeitst an arbeitst arbeitst and arbeitst arbei

Spikenorganifationen des Handwerfs und der Gewerfichalten aufgefiellt werden. Der Zenat mus fich aus der Drecklinie der Vitrichstit, beraushoften, damit der Vinger wieder Bertrauen zu der Republik gewinnt."

Bürger vicder Vertrauen zu der Republik gewinnt."

Der volksgarteiliche Reduer, Abg. Thiel: Die Agliation für die Kehrandin des Krivatelsentums in ankervoldenlich der Kehrendenlich forschi. Benu man das rufliche Vertraubenlich forschi. Benu man das rufliche Vertraubenlich forschi. Benu man das rufliche Vertrauben wolle, in würde "nan leben, daß es sehr ichneil überungen würde.

Die geradezu groteste steuerliche Uberlasiung mitde. Die geradezu groteste steuerliche Uberlasiung mancher Birtische leberfasiung mitde. Den Arbeitnebmern und die Vertrage wieder auf Verzeitschlung der Schalbericherung, fordert aber, daß die Betrage wird von der Vertrage wieder auf Verzeitschlung der Schalbericherung, fordert aber, daß die Betrage wird von der Vertrage wieder auf Verzeitschlung der Verzeitschlung der Arbeitschaft der Vertragfellung aller angenen Anwordsden unter Aufwählelung ber Verzeitschlung der Arbeiterangenen Anwordsden unter Aufwählelung ber deranziehung des Privallapitals für den
Bohnungsmarkt.

Abg. Sch midt. Kaffel (Chr. So.3): Die
organitige Entfügnung der Arbeitermaßein die Voransseizung, um die Geselächeit
vor dem Julammenderund zu bemaßten. Die
Rettung ber dertichen Wirtschaft in nur
möglich durch durch erfe Schlung der Vertragen und der Kreitung der

Deutsch-französische Wirtschafteverhandlungen.

Aus Berlin wird gemeldet: Deutsch-transölliche Wirtschaftsverscholdungen über die Gelamschied ber wischen Frankrich und Deutschland ichwebenden Wirtschaftsfragen hoben, nach einer Weldung der "Germanie", in Lugemburg flatigefunden. Deutschland war, deutschaft und Batburg. Frankrich durch Begreinholf,

Serruns und Marlio. Die Besprechungen sollen demnächst fortgeseist werden.

Ein interessatter Beitrag aum Thema: "Deutschrausöffiche Bertiändiaung". Bei dem bevortiebenden etken kniballändermettipiel Deutschand auch erweben in Abweidaung own indhigen Brauch die Kationalhymnen beider Tänder nicht gespielt, weil man in Paris beim Spielen des Deutschandiebes Unruhe bestretet.

58chte Tragif des unsozialen. Aber zu diesem in Wirtlicheit eiest unsozialen Seift des denn der Auflicheit eiest unsozialen Seift des deutsten die auch den eine des deutsten Seiften des Untsied gehabt haben, kindern Egeisten das Unglünd gehabt haben, kindern etgien das Unglünd gehabt haben, kindern eichgert wird, wie joziale Gefinnung es sochert, sondern erichweit wird. Es sei nur an die Bodnungsschwiertgeteten der linderreichen Familien erinnert. Ein wahrhaft sozialer Staat würde die finderreichen der nach den andern anszeichen — weil sie Träger des särferen Lebenswillens sind und darum von söderen Berte süllens sind und darum von söderen Berte sit staat und Boltsgefamiseit als alle anseren — und würde ihnen Todsungs- und Steuererleichsterungen und sonitäge Berginstitungen aller Art gewähren. Deute dagen ist es beinahe io, dah die Anderreichen als missiedig angeleben und bedandelt und als missiedig angeleben und geringlüghen finantidere Bergünstigungen, die werden, und das man die wenigen und geringlüghen finantidere Bergünstigungen, die man ihnen gemährt, soft noch als eine unverbente Gnade ansleht.

kaatitiden Bergüntligungen, die man ihnen aemöhrt, saft noch als eine unverdiente Enaben alteibt.

Dafür brüftet sich der heutige jogenennte sogiale Etaat damit, daß er sür die het ver eine hogiale Etaat damit, daß er sür die het von die fen den Mrbettsfräfte" und sür Errandber Niesendienen logat. Betiche Bertennung der Aufgaben des Staates! In einem mohre Aufgaben des Staates! In einem mohre Aufgaben des Staates! In einem mohre Aufgaben die einem ihr die Sexanwoodsenden die einigen, die von Aufur dasst die hogienden die einem mohre die einem und dass gemitült mohre es, dasst au bestimmt und dassi gemitült mohre es, dasst au forzen, daß die Eltern dieses in höchtes Kecht und ihre södikte Pistist auf ganz erfüllen können.

Sie aber sieht es mit den Erwach seinen Konnen die einem die eine mit den Erwach in die Kethe die eine Aufter die Kethe ihrer Axoft und die Archeit sprach und die Archeit die Bestrichigung au empfinden, im Kampt inde sprach und die Archeit die Bestrichigung au empfinden, im Kampt inde sprach und die Archeit schließen auf der Archeit schließen der Archeit schließen Welchen und vollasseit sie und kannen die Archeit schließen die Archeit schließen Welchen Welchen Welchen welch und die Archeit schließen und der Stieten und kannen der Archeit auf die den Archeit die Archeit

Diese Nech ind dies Flicht der in der Sesensimitie febenden Generation, für die Alten und die Villen und die Villen und die Villen und die lief in der Active verfändlich und so sief in der Active des Wenischen begründet, das es saft mie eine Einweitung ersthein, diese Kritzene sozial au neunen. Und wohrhalt soziale Hossist au neunen. Und wohrhalt soziale Positist is durchaus nicht, der in der Villes der Jadre flesenden Generation diese Fürforge für die

Alten und Sinfälligen abzunehmen, iondern das staatliche Teben so zu gekalten, daß die mittlere Generation als die Trägerin der eigentlichen Krolt des Boltes auch für die Alten und Sinfälliggewordenen ebenfo ielber forgen fann wie für ihre heranwachsenden Klinder. Daß heute der Staat überhaupt für die Alten und Jinfälligen forgen muß, ist nur die Holge dawen, daß er die Bande der Hantle und Jamiltenpflich und die praftis der Holge dawen, daß er die Bande der Hilfe zerfälen fal der zerfallen ließ. Und ert infolge dieser meispalen Bolitis des heutigen Staates besteht für so viele Willionen in Arbeit und Stren erganuter Alter und Sinfälliggewordener die bittere und im mohrsten Sinne des Anstern des Ansterdens des Ansterdens die Verlagen, verlorgen zu lassen.

Aber wenn ischn der unispalale Politis des Staates diese Notwendigkeit, sich von krander vand, vom Staate und seinen Einstitungen, verlorgen zu lassen.

Firforge heraufbeichworen hat, bann geht es

Staates vier Jedivendigtett ver offentlicher Fürlforge herausbeschworen hat, dann geht es nicht an, so wie es aus den Worten des Mintiertalbirettors klingen könnte, auch noch eine Abstuming der Pflicht der Kürforge vorzunehmen und die Alten und hinfälligen geringer zu bewerten als die "hernnwachsenden Arbeitskräfte".

Solche Abstufung der Fürlorgeoflicht ist int tiessten Lassen, weite produkt ist im tiessten Lassen, well das "eine produktie den Heraumsachsenden größere Kirforge angedelten lassen, mel das "eine produktie Allage" ist, well das "eine produktie Village" ist, well das gene der hohn der Village der der Village ist. Deutsten der Village Leden das allerdings im Deutsten Urch und durch unigsalen Auffalfinagen air erker Stelle keht, das aber noch niemals in trgendelner höheren Woral als ein wertwolkes Moral-

pringip anerfannt, fondern ftets als Beichen

Empfindens mit dant dieses Rühlichteitspringips schon gesunten sind.

Alber gerade darum ist es notwendig,
gegeniber dem sauten und lägnerischen
Zantam wom sogialen Geste unserer heutigen
Zeit und unseres hentigen Staates sich auf
den nichtene Bieflichteit und die bittere
Wahrsteit au besinnen: daß die heute berrschende Geitnesrichtung und unser heutiger
Staat durchaus nicht worallich hoch siehen
und digan teist unsosial sind: Uniosal gegenüber den Ungeborenen, den Hierschichten,
den Erwachsenen und den Migewordenen,
also gegenüber allen Mierschichten des
Bostest Und aus dieser Ertenntnis erwächliche flate, dießer der unerfällt gestasiene
Grundbatsgade wahrhaft in die der Willisten
Grundbatsgade wahrhaft ischende Miterschicht au der naturgewollten Pflicht and die M g.
et al. die fein der het für den der Mitgemeinbeit
für die Arentien von allen forgera au solien:
für die, die im Leben gänzlich alleinschen.
Dr. H. Elze.

Reichsregierung gegeben. Tas Gejet ist auch nicht durch Preußen, iondern durch das Berdelten des Bertreiters der Proving Oftspeichen im Reichstat geführet geweilen.

3.mm Etahftelmwolfsbegehren oerwies der Winifterpräsibent auf die Auschünungen Semeninat dessen Auffalzungen er vollsommen teile. Der Berdocht, das die Staatbregierung dem Bolfsbegehren Indereiten under wolle int unbegründet. Allebungs wird die Reichten und die Kalentings wird die Reichten der unflunigerweife meit mehr als eine Milliam Kolten veruriacht. Allf alle Fölle wir die aber Kreng borrett nach den gelehaltig er vertagten der die Verlagen der Verlagen der die Verlagen der Verlagen der die Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen. Auf eine Milliam Kolten die Verlagen der Verlagen der Verlagen. Auf eine William kolten die Verlagen der verlagen verlagen der verlagen der verlagen verlagen de

Buchthausftrafen im Leipziger Waffendiebstahld-

prozeß.

Mm Freitag fand in der Reichsfanglet unter Borfits des Reichsfanglers eine neue Behrrechung fiber die Rot der preußischen Gemeinden fant, an der n. a. anch die preu-klichen Antitler Doepfer-Michoff und Setve-rung teilnahmen.

Der Reichs! Der Geichätisordnungsausichus bes Reichstags genehmigte gestern den Autrag auf Erlaß eines Borfübrungsbefehls gegen den nationalionialitifichen Abg. Dr. Goedbels und den Antrag auf Bolltreckung einer Ge-fängnisterde gegen den nationaliogialitischen Abg. Münchmager.

Die französische Kammer hat gestern mit 198 gegen 150 Stimmen den emt So.7 Milli-arben Franken frund 8,8 Williarben Warkl lattenden Gelamibaushaltsplan angenom-men, Die hohe Abitumungsmehrfeit hat Varis algamein iberraicht. Eine Regierungs-krife ist damit vorläufig ansgeschaftet.

In ber Berliner rufflichen Handelsbele-gation verlautel, das die auf den 20. Metra-angeiehren offisellen Albaltriellen wertagt wor-mit den deutichen Judultriellen vertagt wor-den find. Sie finden voraussichtlich ern im erften Drittel des April statt.

In dem öffentlich-rechtlichen Ausschuß des Lettlichen Berlaments gelangte am Freitag um 13 Uhr das Gefets über die Enteignung der bentichen Domfirche zur Abstimmung. Das Gefets wurde mit 5 gegen 4 Simmen abgelebnt.

Braun im Kreuzfeuer.

Bell trag mit der evangelijchen Kirche? — Sind Stahlhelm und Sozialdemotratie verfasjungstren? — Braun sagt strenge Korr eftheit deim Boltsbegehren zu. — Sindens burg joll die Ehrenmitgliedschaft niederlegen,

Der Jauf die Exemitigliedschied niedertigen. Flückling forechen dass beriet am Freitag den Handbalt des Vernetifiken Candon der Kreikfilden Braum bat unter allen Umiländen bis zum 1. April den Handbalt der Begalt der Kreikfilden Greikfilden Gegen der Kreikfilden Greikfilden der Kreikfilden der Kreikf

auch deuft eine wenig loyale Haltung eingenommen.
Wen hat deut Stabsselm unterssellt, er jei
nicht verdröfungstren. Dabet hat die
Sozialie motratie alie Uriade,
ihre eigene Verfalfungstren
nachzuprüfen; wenn a. U. Grzeinist
andatend von der Wödlicheit gewaltiomer Actionen ipricht, donn ist es doch
ier zweiteschaft, do die Sozialvenortraten
in allen Fällen Gese und Berlastung
respetieren wirden. Ministerpräßent
Beam sollte nachprüfen, do ein Beamter
Tazialdemotrat sein dart, ebe er festietlen
läst, ob er Stabsselmer jet.
Recht bedeutstigt ist es auch, daß der
Ministerpräßent des größten Staates in
einer lintsraditalen Auchadung aufammen

ikaafsdurgeringen dirften. Abg. Lade ud orff (Birtichpit) gab der Hoffinung Ausdruck, daß der vorliegende Haushalt der letzte dieser Regierung sein möge, die nach den Begartiffen der Demokratie kein Nacht mchr habe, Prenken zu regieren.

Minifterprafident Braun:

Nimijerprigidem Araun:
Die Verhand ihungen mit der en angelischen Kirche sind bis auf einen freitigen Burth, der wie neuen gestellt dem einen freitigen Burth, der vollentlich dem nicht ungerämt fein wird, so weit eine den den der vergeligt werden fann.
Braum beindiftigt eine den mit der Stistife und befreitit, daß Freuken werinde habe, Chirlink auf die Aussilburun der Offilie an gewinnen. Die Reichörenigerung welft ja elbij, dah is Diftiffe nur mit den preusitigen Behörden durchauführen itt, weil Belgösbehörden der indie gefferen. Darsiber dat es niemals Differengen mit der

Dr. Omu-Giai.

Roman pon Georg Guntide.

der Eingeborenenpolitif der am

Ministerprässen des größten Staates in einer linksradiklaen kundagbung ausammen. Realerungsruber befindlichen nationalistischen Partei sis die Rede, won der colour dar, der Farvenschiften der einer bei Trensung awischen Schwarz und Beist durchsisten mill, den Chingeborenen den Aufstieg in höhere Tetellungen verbictet. Dies Politik wird bestämpt won den Russissen, die einer weißen durch billigere ichwarze Arbeitskräste ersten worden. Aber auch die kliede ist dagegen, aus resigiblen, und die Kirche ist dagegen, aus resigiblen konnen, der die kinde einer der die den die die die kirche ist dagegen, aus resigiblen konnen der eintrechteten Arts menschen find der eintrechteten Eingeborenen sind. — Und nur dem est dans der deluste bestand sich noch eine geberrt gedruckte Wost, das neuerdings eine bische woch nich gelwärte Bewegung — Nirtla den Afrikanern! — unter unbefannter, aber flinger und sielbewuhfter Leitung einzeles habe, die ranib anwache und führ der Sehren und den ernschen Seienzusisch siehen ab den ernschen Seienzusisch unter die der der Artschaftliche Bekalunungsproße. Seine Sehre ab den Beitze den kind und der die und den Fingern hämisch auf ihn, er fineit? deckt, wo er den Bemeis aufreten follt, das seine abgeschnachten Bekauptungen nicht aus der kunt gegriffen find, weigert er sich, die konsenwen zu gegenten Weschung der Konfidung der Konfidungskeit mith un felen eine delt gegen den der Gelung der Konfidungskeit wird und den Beitze der Konfidung der Konfidungskeit wird und der der degeschaften find, weigert er sich, die konfienenzen zu sächen Den Belfegen ein der net den Billen und den Belgegen dervortreten sollte, die ihm der und den Kirchen er uns fäuschen ein der net uns fäuschen

ihm geforderte Horidertätigfeit Berrat an Onnt-Siai und den Idrigen? Er wollte ihr ia nichts nehmen, nur eindringen, Licht beimen ein eine verimtenen Kulfur! Dadurch erhölt das Bolf der Phönizier seinen recht-nätigen Nach in der Bertifächzung der alten Bölfer und letzten Endes ermies er Omussie dam ist einen Leint!
Da reichte Und. erichtt und dann doch unsernartet, aur rechten Zeit dam die Bertindfeld um die Beli den die Beliede dand:

erwartet, jur rechten Jett Omit-Int inn die Gend's onder interest von den interest von der interest van der interest van der

Immer Ihre Freundin Omu-Sigi.

Solieblich aber eilte er, ihren Beifungen golge gu leifen.

Polac zu leiten.
Te nenefte Aummer der geleiensten demischen Fachschlichtlicht für Volter, und Alteriumskunde enthielt als Titelblatt Durch Zeichschaften der Schleibart Durch Zeich wohlschungenes Bildnig und brachte die Wiedergade über Detrorarbeit "Das reiche Afferta im Bande der Johrlandende", woldem Auflau ein Sinweis Dr. Jüderd voransigung, der eine wornen Bechlertlaum feines Berfackens entifielt und verfündete, das der mit einer wielenfanktlichen Erzeichtion und Tidatfür erleie, um weiter Belege zur Kultrzeichigte Phönischens in Afrika betandringen.

(Nortiegung folgt.)

Dr. meb. Abter half feinen Mittagsichlof. Die Sprechfunde fangt erft in 15 Minuten an. E Dame, die es sehr eilig hat und behauptet, wie auf Kohlen zu fiben, bitet um ichnellie Sovialitation.



Sin Berband ber in biesem Sinne die Kleinhändler zu einer Gemeinichaft zusammer zuschließen sich bestrebt ift, ist der Socka Berban d, der übrigens au chole Wodelle zu den Lichtbelle zu der Li

Der Ebeka-Berband kann nach Ausfage bes herrn Leuffen in zwei Jahren auf ein filbernes Jubiläum zurudbliden.

"Die Zauberflöle" als 12. hallifche Frembenvorftellung.

Den auswärtigen Freunden des hallischen Stadttheaters wird als 12. Fremdenvorstel-lung Mogarts flangsjähne zweiaktige Oper "Die Zauderslöte" gegeben.

"Die Zauberlföte" gegeben.
Der Bertauf ber Zheaterfarten für die Rorfteslung beginnt am Montag, den 18.
Wärteslung beginnt am Montag, den 18.
Wärteslung beginnt am Montag, den 18.
Wärteslung bestehenten Gebrachen Merkebeng, Michelen, Duertur, Beispeliels und Jörolg um 13 Uhr bei gleichzeitiger Wölnig um Sontagsridschafteren. Die Anfracten-ausgaben in Corbecho, Eisdorf, Leung, Lichtender, Memsderfender, Menner Bedre, Wiederschaft und Schafteren und Schafteren Miederschaft gebrachen. Der Schafteren Der Gentrefender, Bertauf der Pheaterforten. Der Schlig des Arteunberstalfs sit am 19. März um 13 Uhr, dei Ausvertauf früher!

"Die andere Seife"

als Pflichtaufführung Des Theatervereins.

als Pilichanfjährung des Theatervereine.

Mis Michanfjährung für diejen Monat Mis Arthofonschlich von Arth

Filmichau.

"Der ichwarze Pierrot". Union = Theater.

"Ter schwarze Pierret",

Un ion - The eat er.

Sarrh Viel, der bekannte Senfationsdarsteller ist gleichzeitig Regisseur des an Spanning es nicht selbentasseurier eine Ausbertier von der Verlageren in Fatslien, zieht er in die Fremde, um Abenteuer zu erleben. Die Entstänsigung um Abhreiten um Abhreiten im Fatslien, zieht er in die Fremde, um Abenteuer zu erleben. Die Entstänsigungen umd Misgeleichte beginnen schon in der Bahn, wo ihm nicht nur seine Kahreiter, nie stelle gange Barschaft durch einen Gaulter gesohlen wurden. Die Folge natürklich man setz ben jungen Mann auf der Deutschlich und est der Jungen Mann ein der Deutschlich und kein der Jungen Mann ein der Deutschlich und kahreiten der Gerichten und der Gerichten der Gerichten der der Kanton der der Kanton der der Gerichten der der Gerichten der der Gerichten der der Kanton der der Gerichten der Stelle der Gerichten der Gerichten

es im Barenhaus nicht! Berufstleidung. Kalting des Kaufmanns, Mentscherentnis alles das wären weiterhin Dinge, die mit zur Bertaulskunst gehören. **The Barenhaus nicht! Berufstleidung.** **The Barenhaus nicht nicht

Generalverfammlung des Berkehrsvereins. - Das Berkehrsburo legt Rechenschaft ab.

Der Berfehröverein Merfeburg und Umstaffung erfeift. Sahungsändern handtversammtung im "Alten Dessauer" ab, des Borfiander Gemierteiten. Richt align gablreich waren die Gafte erichie-nen, aber jeder Einzelne der Anwesenden reprälentierte ganze Bernjögruppen, oder war delegieri von einem wichtigen Zweige der heis milden Wirtschaft. Als 1. Borsigender be-grühte Stadtverordneter Rohl die Bers iammlung, um nach furzen einleitenden Borten, den Tätigleitöbericht des Bereins wie des Berfehrsbüros vorzulegen:

Da findig klagen über das Richtholten des D 50 Verlin — Münch en nas den Areifen der Merfeburger und Lennaer Einwohnerschaft bei der Ceichäftsfelle eingingen, festen entsprechende Bennühungen des Bereins bereits im Sommer vorigen Jahres bei den einzelnen Stellen ein;

die Gingaben wurden von den Dierfeburger Behörden, foweit fie am Salt des D 50 intereffiert find, in bantenswerter Beile un

terflüßt. Immer mieder abiditägig beidieden, murde gelegentlich der legten in Halle
adgehaltenen Kabrylantonierenz, das legte
Mittel, nämich "Zaufd weier D"Jaupablie"
verincht. Da die Stadt Vilten berg bereit mar, nit dem Halt des T dis nerzischen,
wenn sie des int den Halt des T dis verzischen,
wenn sie des interferen mirbe, vonrede der
Keichsbahn dieser Borischaus mitterverlet, und
er ist nun auch glüstlich zum 15. Mal diese
Adhres dis sie nu men worden. Der dasi
des Delliges dis si sie Werschung un arosier Vedentung, da bieder jede dirette
Delt gless dis fisse Werschung und nuchen
Erzg geverbindung nach München
Eddict.

an dem unfere Stadt ein berechtigtes Inter-esse hat, und um den es so manchen barren Kampf gegeben dat. sieht nummehr seiner Bollendung entgegen. Um 1. Juli diese Jahres wird die Bahn in Betrieb genommen werden fönnen.

merben fönnen.
Dei Meriehung mehr und mehr and Anziehungspuntt für Fremde mird, geigten die werfdiedemen Tagun gen, die in nuteren Mancern abgehalten murden. Im April werigen denes beihöligten Weberer und Lehrerinnen einer öfferreichlichen Etudien-sellischaft die Ongrießenswürdigkeiten der Etadt. Bei der Tagung der "Gass, Wasser-und Achtschaften der Gefehalten der Entwickliche der der der der der der eine Angeliche mirden des Gertefers-dieres, desgleichen murden des Bertefers-dieres, desgleichen unvenen des Bertefers-der von der der der der der der der Etadtbessätzig vermittelt.

Bon bem Unfang biefes Jahres nen auf: gelegten Faltprofpett murben im Laufe bes Jahres 3485 Stud veransgabt.

des Jahres 3483 Eind veransgabt.
Die Ausgabe des "großen Führers" durch Merichten, die in der letzten Jahreshaupt-verlammlung geylant worden war, mußte auch in dielem Jahr mangels der notwordigen Gelder zurüdgestellt werden. In vie-len auswärtigen Zeitungen erschienen Ar-tifel über Werleburg; aum Teil wurden zu über Junitration Klijchees zur Berfügung gestellt.

Die Mitgliedergahl betrug 204. Das Berfehrsbiro bat fich auch im letten Jahre weiter gut entwickelt.

An Ausfünften murden vom Berfehrsbüro 1929 erteilt 4628, 1930 bagegen 8069; Poftein: gange 1736:2619, Poftausgange 1362:2365; also fast das Doppelte!

atip sat das Doppelte?

Bom Wochenmarts.

Bom Wochenmarts.

Berricher Soniensischen lag über dem Gemeinen Wochenmarts das die erien Verlagen Wochenmarts das die der dem der die erien Verlagen verlagen

laftung erfeist. Weiter beschloß man eine Sakungsänderung, über eine Reneinteilung des Borftandes, um vereinsrechtlichen Schwiertgeiten bei den Renwahlen im fom-menden Jahre vorzubengen.

'Einverstanden war die Bersammlung mit Austausch der korporativen Mitgliedichaft mit dem Berein sir heimasslung: mit dem Berschönerungsverein foll ein ähnliches Ber-hältnis angebahnt werden.

Mn der folgenden fehr lebhaften Unsfprache beteiligten fich famtliche Anwefenben.

Schindinger, ihm bereinterchitäten bei den Neumahlen im fommenden Jahre vorzubengen.

Veim Zagesordnungspuntte "Verschiedenes" freiste der Vorzubengen.

Verschieden bei den Verzubengen.

Verschieden bei der Verzuben der Verzuben der Verzuben berfehrschied freiste der Verzuben d

"Halt — Hände hoch!"

23 Schrottorner im Bein und doch gang munter.

Den Jagoberechtigten von Anabendorf fagte perverlegung erhoben worden. Der Ange-m Dezemberbeginn v. 3. der Oberlandsidgen flagte bestritt nicht, daß er geschoffen hatte, i Schiopau: am Dezembe

nun dem vermeintlichen Wilberer gu "Salt! Sande hoch!"

"Balt! hände hoch!"
Sedoch der Frende blieb nicht liehen, sondern schrift auf G. 3u. Dieser glaubte jest, jener wolle ihn angretien. Beshalb drüfte er sein mit Echron geladenes Gewecht ab. 3n diesem Angenbild tam auch der Jogdoberechtigte h., einer den den einem Baume ein Mann lehnte. Beile er indes diesen nicht genan zu erfennen bermoche, rief er Herrie der hier der die hier di

"Ihr habt mich geschoffen, nun ichafft mich auch jum Argt!"

ung gant erzit.
Das taten benn auch die vier Jäger. Sie beschaften einen Bagen und suhren den Berlegten nach Werfedurg, wo ihm ärztliche hilfe zuteil ward. Die Verlezung bestand in einem Schrotichun, der in den finten Ober-ichten Swannes gegangen war.

ni Schiopan:

"Reimen Zie sich vor ve...

"Reimen Zie sich vor ve...

"Reimen Zie sich vor ve...

"Renen Zie sich vor ve...

"Begreisich. daß man nun besonders auf der Konte war, Gegen Wener des II. Dezember — es dunkelz bereits so kart, daß man auf weitere Entierungen ichno nicht mehr die eingelnen Gegenkände zu untersseiden vermochte — befanden sich wier derren aus Annavendorf, sämtlich mit Jaadgewehren bewosinet, nicht aus einem Pirkgange in ihrem, Gr gad zu, daß er mit seinen Zöwager zu. Inderen nie. Zelbrerständt die flehen Ihre der geden der der Gegend kammte ische mit die andern beiben eines entsernt die Sach inch und der hüßten sie nach All-daß der Gegend kammten in der Gegend kammten in der Gegend kammten der Gr geld zu, daß er mit seinen Zöwager zu. Inderen der Gegend kammten an dem Zatorte gewesen ist und die andern beiben eines entsernt die Sach inch und der Gegend kammten an dem Zatorte gewesen ist und die andern beiben eines entsernt die Sach in der Sach in der Gegend der

ge Schrotforner noch in feinem Bein ftet-ten follen, ließ ihn ber Richter etliche Schritte machen. Der Zeuge mertte nicht Die Abiicht und maricierte mader brauflos.

Als er aber hörte, daß ihn boch am Lau-fen gar nichts hindere, erflärte er, nur zu geiten ginge es gut, zu anderen Zeiten gings es nicht gut. Er müffe noch operiert werden.

es nicht gut. Er misse noch oberteer werven.
Der Richter Gelangte zur Areisprechung des Angestagten G. Lessen bei ein ich ist eines des Angestagten gewesen. Er habe auf diesen ein geschossen, was den die Bertelbung des Angescholsten gewesen. Er das die Angescholsten der Angeschaft im Holze gesalten war und der Areine nicht auf den Holzer isten gestellen war und der Areine nicht ein der der Angeschaften werden ist, sondern auf G. zugegangen war. So glaubte bieser, das er angegriffen werben istle und verte habes, wenn er in Notwehrlächen. Eine Aufträstigtett siege ausgerben vor.

Einbruchsdiebftahl.

den mit Zembo und diene gerütter Chieven gestütter Chieven gate 1788:22865, Polenagange 1882:22865, also die die So Doppelte gerütter Chieven gate gerütter ge



4

100.000 Lexikon-Heffe graffs!



Jllustriertes Konversations-Lexikon"

100.000 Hefte vollständig gratis abgeben.

13 Hefte = 1 kompl. Band vollständig gratis

Hartung & Güllstoff, Verlag, Leipzig S 3, Kochstr. 28

An den Verlag Hartung & Güllstoff, Leipzig S3, Kochstr. 28

Guidenin Nr. 1552

Guidenin Nr. 1555

Guidenin Nr.

Theater Berein Merfeburg

Gaftipiel des Mittel- und Oftdeutichen Landestheaters

am Freitag, ben 20. März 1931, abends 8 21hr, im "Tivoli"

Pflichtaufführung:

"Die andere Seite" Drama von Mr. Sherriff

Kartenvorverkauf ab Montag, ben 16. Märg, im Verkehrs buro (Kleine Ritterstraße).

Der Borftanb

Nanzschule Ursula Podolsky Domstraße 4 // Telefon 2827 Beginn meiner Anfänger-Tanzzirkei:

Lyzeum, Gymnasium und Oberrealschule Dienstag, den 14. April, Damen 5 Uhr, Herren 6¹/e Uhr; Mittelschule, ehem. Mittelschüler u. jg. Kaufleu e

Donnerstag, den 9. April, Damen 7¹/₂ Uhr Herren 8¹/₂ Uhr Eigene Unterrichtsräume. Weitere Anmeldg. baldigst erbeten

Achtung Kraftfahrer! B.V .- Sankftelle Blau meine Weikenfelfer Strafe 11

216 heute!

Ural 34 & Brima Bengin . . . 30 & 5 Tag und Racht in Betrieb!

Telephon 3090

Telephon 3090

Quält Sie ein Bruchleiden

Bruchleiden
bann begeben Eie sich nur
in die Hände eines langjährigen Radmannes, der Ihne gang
jährigen Radmannes, der Ihne gang
indviduell auch für ichwere
källe — die richtite Bandage nach
Raß ansertigt. Mehne Bandagen nach
Raß ansertigt. Mehne Bandagen nach
kein Rutiden, Dricken oder Bundomerden! Kir Kinder, leibst Saugtinge: Bruchsänder mit Zuitstillung.
Bon ärzlichen Autoritäten nachmeisbar verrorbeit, Gerner: Leibs, Radbeiund Borfaldondegen et. Billigt
Breite, erietan. Baddung in dienlog Rustunst (auch die herren Arzte sind höst.
Lussi (auch die herren Arzte sind höst.
Merleburg: dotel alter Destaut,
Montag, 16. Märs, 9.80—1 libr.
Schnikädt: Dotel Bring von Breuben,
Dienstan, 17. Märs, 9.80—1 libr.
Bad Lauchstadt: Dotel Etat Gelopio,
Elensten, 17. Märs, 9.80—1 libr.
Handauch-- und sanitätshaus
C. A. Neinberg, Freiburg/Ba.

Sohn achtbarer Eltern finbet

Lehrstelle

in einem Rabios Spezialgeichäft, vor allem mit praktischer Ausbilbung. Lichtbilo und Lebenslauf wird erwünicht. Offerten unt. C 1527 an die Erp. b. Bl.

Soherer Beamter |

Hobenster, 34 A. in benflonsberechtigter Etellung, mit weiter Juffliegsmöglichter erschut wahre Meinungsehe mit characterboller Dame, nur bis 30 3. Segen seitige Distretion Chrenfachet Justicht bon Damen, bie fil alläckich berbeitrater wollen nur mit wollen. allicitich berbeitrater wollen, nur mit boll Abreste unt. R 4324' an die Erb. d. 244

Einheirat in bas eiterliche Geichait, bas ich allein
übernehmen muß
biete ich einem tüchigen, firebiamen und
baratiervollen Manne
Mein Neum

uter Verdienst!

Durch die Edellarb-Seldenraupenzucht önnen Sie je nach 3708e der Zucht un: Alter der Maulbeer-pilanzen

300-400 Mari Seidenban-Zentrale F. W. Blein Oldisleben in Thur.

Wieine Anagigen immer erfolgreich

Pg. Oberleutnant a. D. Schulz einst wegen Auszeichnung vor dem Keinde durch den Kaiter vom Unteroffisier aum aktiven Offisie beföhdert, von dem heute bereichenden Gyltem zum Tode verusteilt geweien, ipricht über das Thema

Mein Femetampf (Gefesselte Justiz)

Mädchen

18 Jahre, v. Lande, 2 Jahre Schneirern gelernt, a. im Saus-

balt bewandert, f. für infort ober ipät in besserem Haus-halt Stellung. An-gebote an

Geschlossene Veranstaltund im Kasino

am Montag, ben 23. Mars, abends 20,30 Mhr. Der Organisator der ichmargen Reichswehr

Unkoft nerstattung 50 Pi. Eintritiskarten erhältlid im Kasino, Buchhandlung Vouch, Gelchw Planet u. Werseburger Tageblatt, Gelchä isstelle Gotthardstr Nationaliozialiftijme Deutime Arbeiterpartei

12. Fremdenvorstellung Stelm. Seuermehr



"Die Zauberflöte"

Oper von W A. MOZART Kartenverkauf 16 - 19. März.

Kaffeehaus Ortel

Bad Dürrenberg

Städt. Theater Leipzig

Künstlermusik u. Tanz

Nächste Fremdenvorstellungen: Theater: Sonnabend, 21 März 19¹, Uhr 7 Fremden - Anrechtsvorstellung Alte Theater Nr. 3 . Zum ersten Male:

Affäre Dreyfus"

Schauspiel v. Wilh. Herzog u. H. J. Rehfisc is Theater: Sonnabend, 28 März, 20 Uhi außer Anrecht. Franz Lehárs neueste Operetten-Erfolg

,Schön ist die Welt'
Die Erstaufführung war bei vollständig

unterrichtet nach sorgfältig erprobter Methode in Merseburg und Rössen Sprechst.: Vormittags von 11—1 Uhr, Mittwoch und Sonnabend 15—12 Uhr,

Fleischerlehrling

3. 1. April geine Oskar Fauft, Fleischermeister. Merseburg, Gotthardir. 29.

Mädchen

Krau ober

Merseburg, Hallische Straße 23, 1

Montag ben 16. d. Monais, 20 Uhr Zahreshauptper famm lung

im "Cafino". Baffive Mitglieber find berglich will-

Rüchen 6dlafzimmer **6drante** Grätte Mush

Smreibtifche Büdeifdrante Chaifelongues ARIMANN

Merfeburg. Domftr Bitterfeld Bismarkfiraße

Die Erstaufführung war bet vollständig aussverkaufem Hause ein sensationeiler Erfolg! — Diese Fremdenvorstellu g findet außer/Anrecht statt und durch die Geschäftsstellen werden nur Einzele. Iren verkauft. Die Einrittispreise sind besonders niedrig: 50 Plennig bis 5 RM. ess Theater: Sonnabend, 11. April 19 Uhr. 8 Fremden-Anrechtsvorstellung (Neues Theater Nr. 5). In der Neuinszenlerung: "Lohengrin"
Romantische Uns deutscher Unsucht Ropffalat. Gurten, Radieschen, Waltraut Hünke von Podewils onservatorium in Leipzig staatl. gepr. Klavier-Lehrerin Chambianon

Mbert Trebft. Blumenhaus am Bottharbieich.

Blumenbaus Bismarkstraße 78. Fernrut: 2185. 5 bis 10000 Mart

als erstitellige. goldsfichere Hypothek auf Hausgrundssiück in Merieburg D. Keld in nächst. Nähe ausguleihen. Offerten uC 1582 an b. Exp. b. BL erbeten. gum Brötchen aus-tragen gefucht. Bu erfragen in ber Exp. dieies Blaties.

Bettstelle

Sanatorium **Bad Altheide**

Chefarzt Prof. Dr. Ernst Neisser (bisher Stettin)

Klinisch geleitete Kuranstalt Herz- und Gefäßleiden, Blutkrankheiten Basedow, Zuckerkrankhelt usw.

Elgene Sprudelbäder im Hause Diätkuren

Pernsprecher 216 Prospekte kostenios

Ev. Arbeiter-Berein

Conntag, abends 8 Uhr Familien-Bulammentunft

Stromabidaltung

in Ugendorf, Sicherben und Rötichen am Connigg, ben 15. Mary 1931 von 8 30 bis 14 21h

Landtraftwerte Leipzig Betriebsabteilung Stöbnik

Sauslammer Berfaut Sonntag, ben 15. Mars 1931 Riftergut Geufa

Sonntag, ben 15. Märs 1931, pormittag 10 Uhr, merden ca. 25 St.

Hauslämmer

Schäferel Günthersdorf



Absatz-Ferkel und Läufer

Gorberha-Gand.

Judikiter

Gorberha-Gand.

Judikiter

Gorberha-Gand.

Judikiter

Gorberha-Gand.

Judikiter

Ju

Rundfuntprogramm

Leipzig.

Conntag, 15. März. eeden 819) Wellenlänge 259 Mir. Leipzig (Dreeden 819) 700 Hbr: Gribfonger.
800 Hbr: Gribfonger.
800 Hbr: Vandwirtfdaftshuf.
800 Hbr: Dragefonger.
9,00 Hbr: Worgerfeler.
11,00 Hbr: Whein 28eq nad Grönland.
11,00 Hbr: Große Bleben.

14,00 Uhr: Schallplatten. Anichl.: Aftuelle Biertelftunde.

14,15 116r: Binfe für die Landwirtschaft. 14.30 11fr: Sandmusik. 15.00 11fr: Sandmusik. 16,00 11fr: Schallplatten. 17,00 Uhr: 2. Halbaeit des Fußballfpiels Frankreich — Deutschland in Baris, 18,00 Uhr: Anno Pundner-Einnde, 1840 Uhr: Besuch in einer Böticherwerkstatt

Leiftungsfähige Radiogerate

und erftklaffige Erfatteile kaufen Gie preiswert nur im alteften Fachgeichaft Radio-Reller, Merfeburg

Obere Breite Str. 13 Zelef. 2854

19,15 Uhr: Mandolinenkonzert. 19,45 Uhr: Niederdeuticher Humor. 20,00 Uhr: Don Carlos. 22,15 Uhr: Nachrichtenblenft. 21,15 Uhr: Nachrichtenblenft.

Montag. 16. März.

9.45 Uhr: 9.50 Uhr: 9.55 Uhr: 10.00 Uhr: 10.15 Uhr: Birtichaftenachrichten. 9.46 11fr: Verter und Verfehr.
9,50 11fr: Verter und Verfehr.
9,55 11fr: Verter und Verfehr.
10,00 11fr: Veltöbrienberricht der Mirag.
10.15 11fr: Belönfreiberricht der Mirag.
10.30 11fr: Eschüffend.
11.30 11fr: Eertenadrichten.
11.45 11fr: Eerter Kalier und Schnee.
12.55 11fr: Vaurer Keiter Valler.
12.55 11fr: Vaurer Keitschen.
12.55 11fr: Vaurer Keitschen.
13.00 11fr: Verter, Freie und Vörfe.
Musch.
Michl.: Auß neuen Operetten und Kevuen.

Anichl. Aus neuen Operetten and Revuen.

4001 Revuen.

4000 Revuen.

400

Königswufterhaufen Sonntag, 15. Märg.

7.00 Uhr: Samburger Safenkonzert. 8,00 Uhr: Hür den Landwiri. 8,15 Uhr: Wochenrücklick.

10:00 Uhr: Aus dem Leben für das Leben.
10:30 Uhr: Unterhaltungskonzert.
20:30 Uhr: Einführung in das folgende Konzert.
20:50 Uhr: Keue Auftle".
20:50 Uhr: Keue Auftle".
20:50 Uhr: Kadrichendienst.
Anicht: Tanzmustt.
20:50 Uhr: Andrichendienst.
20:50 Uhr: Andrichendienst.
20:50 Uhr: Andrichendienst.
20:50 Uhr: Andrichen.
20:50 Uhr: Andrichen.

20,00 Uhr: "Don Carlos". Oper. Dazwischen: Nachrichten. 22,15 Uhr: Nachrichten. Danach bis 0.30 Uhr Tanzmusif.

Montag, 16. Mära.

6.20 Hfr: 6.55 Hfr: 7.00 Hfr: 10.10 Hfr: 10.85 Hfr: 12.00 Hfr: 12.25 Hfr: 12.80 Hfr: Beit und Better. Better.



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-34683220919310314-17/fragment/page=0004 1

Feii-Zehrer .Schlankol"

Entfettungs-Wasser für Damen und Heccen

Euglich ist ein der Wissenschaft geEndlich ist ein der Wissenschaft gelungen ein wetzamen Mittel gegen denachber Pettpolities zu in den. Gerade an
abber Pettpolities zu in den. Gerade an
Kinn. Wede und Knöchel bildet alsch meist
ein Pettpolitieh, die auch die beste Gestalt unschlich und pleung werkeltenen Mitwasser Schlinich wird enfiche an der
Stelle eingereben. an den file abmisgere
wasser Schlinich wird enfiche an der
Stelle eingereben. an den file abmisgere
wasser Schlinich wird enfiche an der
Wedenumfang verringert sich zu setze
Wadenumfang verringert sich zu setze
Wadenumfang verringert sich zu seine Hacht um fiber 2 cm. Gehalt geranpflichtliche Meut. Starze Mötten. Bruch
ken Einzelbere oder dergel, debel geranpflichtliche Meut. Starze Mötten. Bruch
Bauch der Doppelnun und geda andere
Battige nebenber sich wirde in könze.

Weber den Erfelig.

Beitge felt peles schwindes lichtes, der Merchangewand, studen Sie am Morgen über den Erfolg, am Morgen Eine schlenke Gestell macht Sie un Eine schlenke Gestell macht Sie und sping aber sicht durch undütge Anstrea-turen Gernachen Sie einfach Schlande, sprach der State geffinische Hunger-turen Gernachen Sie einfach Schlande, schreiben Sie opch heute Troichfacke Schreiben Sie opch heute Troichfacke Schreiben Sie opch heute Troichfacke 190 gl inhall RM. 1.80. Normalisachen g MM 7.80. Versand gegen Nachanham

ede: Virensending in Briefmerken durch die "KOSMA", Fabrik kosmolischer Erzeugnisse, G. m. b. H., Berlin SW 64/ 244 Lumenstraße 6.

Notverkauf

1000 Zen ner Brikett anerfannter Deigkraft in Boften von 40 Zentner an, gefett frei Gelah 3 1.08 M., gefähttet 2 V., billore pro Zentner. In Boften von 10 Zer. neichüttet frei Gelah 3.1.8 W. bei jefortiger Lieferung und lofort, Kasse, Bestellungen unter C. 1630 an die Expedition dieses Blattes erb-ten

Auto-Berfteigerung!

Am Vittwoch, ben 18. März 1981. vormittags 11 Uhr verleigere ich in der Geoßgarage in Meerfeburg, Feidelchitraße 8 ülr Rechung wen es angelt öffentlich meilibieren gegen Burzahlung 16 offin. PersonensKralis-wacen 8.40 "Eatore. 56—filge, Sechlei-garage. V. Franke, reebigt Gerflei-gerer, Merieburg, Lindenskr. 11 Tel. 2655

In bent Konkursverlahren liber das Ke mögen des Ka imanns Curt Afatt Mer edung alleinigen Jindebers der Firma Georg Gövel Aerfedurg ift neuer Offandigevortammulungstern n auf ben S Märs 1931. vorm. 9 Uhr vor dem unterseichneten Gerich, simmer 83 am-becaunt. In dem Fremun voll über die Eirfel lung des Berlahrens mangels an Masse verbandelt werden. Merjedurg, den 11. Afärs 1931 Luntogericht.



Rindermagen billig zu verkaufen. Leungerftr 24. Ill. r

ohno

Geschäftsunkosten:
a) persönliche . . .
b) sächliche . . .

Kunst des Gesundbleibens

will gerade in unserer, den Organismus bis aufs äußerste anstrengenden Zeit gelerat sein. Man braucht kein lanatischer Rohkostler zu sein oder seinem Körper anstrengende Kuren zuzumuten, aber e1n ge Minuten jeden Morgen müßte jeder seiner Gesundheit widmen, Gymnastik treiben oder – was noch tielere Wirkung hat – sich mit der Quartlampe, Kunstliche Höhensonne" – Ori-tnaal Hanau – bestrahlen. Ihre ultravioletten Strahlen führen eine Neubelebung des Gesamtorganismus herbei. Der Stoffwechsel wird angeregt, die Durchblutung des Körpers gesteigert. Nervöse Beschwerden verschwinden, die schlafte haut wird strall und sonnengehräumt. Es gibt nichts Besserse zur Erböhung der natürlichen Abwehrkräfte gegen Krankheitserreger und Erklütungen. Regelmißfige Höhensonnenbestrahlungen sind ein Gebot der Vernunft für berulich Angestrengte, Stuben- und Nachtarbeiter, besonders auch bei Alterserscheinungen. oder bei Frauen in den Wechsellahren. Erkundigen Sie sich bei Ihren Bekannten nach den Bestrahlungserfolgen. Erkundigen Sie sich bei Ihren Bekannten nach den Bestrahlungserfolgen. Erkundigen Sie sich bei Ihren Bekannten nach den Bestrahlungserfolgen. Erkundigen Sie sich bei Ihren Bekannten nach den Bestrahlungserfolgen. Erkundigen Sie sich bei Ihren Bekannten nach den Bestrahlungserfolgen. Erkundigen Altern der Mötter wird verhütet, die Geburt wird erleichtert, die Stillflähigkeit erhöht.

Anskünte in allen medizinischen Fachgeschäften und durch die

Auskinte in allen medizinischen Fachgeschäffen und durch die Allgemeine Elektricitäts-Gesellschaft (AEG) in allen ihren Niederlassungen. Billigstes Modell für Gleichstrom Ru 183.60 (auf Wunsch Teilzahlung in 6 Monatsraten), für Wechselstrom nur RM 264.30 (auf Wunsch Teilzahlung in 12 Monatsraten). Stromverbrauch nur 0,40 kW. Verlangen Sie die kostenlosen Aufklärungsschriften LK von der

Quarz'ampen-Gesellschaft m.b. F.. Hauan am Main, Pos'iach Nr. 1923 (Ausstellungslager Berlin NW 6, Luisenplatz 8, Telephon: Sammelnummer D 1, Norden 4997).

RM 0.50. 2. "Luft, Sonne, Wasser", RM 2.00 geb., RM 2.— kartoniert. 3. "Ultraviolett-Bestrahlungen bei Herz- und Geläßkrankheilen", RM 0.50. (Versand unter Nachnahme, Versandspesen zu Selbstkosten.)

Control of the second

Zeichnungseinladung.

Durch das unterzeichnete Bankenkonsortium werden im Auttrage des Freistaates Sachsen

RM. 20000000 7% Sächsische Schatz= anweisungen von 1931

rückzahlbar zum Nennwert am 1. April 1933

zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt. Der Zeichnungspr

971400.

Die Schatzanweisungen sind mit halb]ährlichen Zinsscheinen ausgestattet, die am 1. April und 1. Oktober jeden Jahres, erstmalig am 1. Oktober 1931, fällig werden, und lauten über Stücke zu RM. 200.— 500.— 1000. -, 2000.—, 500.— und 10000.— Zelchnungen werden durch die unterzeichneten Banken und Bankhrmen sowie deren sämtliche Niederlassungen in der Zeit vom

16. März bis 1. April d. Js. einschliesslich

10. März bis 1. April d. Js. einschliesslich entgegengenommen. Die Zuteilung erfolgt umgehend durch dielenige Stelle, bei der die Zeichnung angemeldet worden ist; das Konsortuum behält sich die f\u00f6he der Zeichnung vor. Zeichnungen, für welche eine Verkaufssperre bis zum 1. Oktober d. J. übernommen wird, werden vorzugssperre bis zum 1. Oktober d. J. übernommen wird, werden vorzugssebs ebrücksichtigt.

Die Bezahlung der zugeteilten Stücke kann sogleich nach Zuteilung erfolgen und nuß apätestens bis zum 7. April d. J. bewirkt werden. Auf die vor dem \u00e40.51, M\u00e4nz d. Jerfolgender Zahlungen werden 7% Stückelnsen zu erfolgen.

Börsenumsatzsteuer ist seitens der Zeichner nicht zu entrichten. Die Zeichner erhalten zunächst Kassenquitungen, gegen deren Die Zeichner erhalten zunächst Kassenquitungen erfolgt. Die Schatzanweisungsanleihe wird an den \u00dcriesen zu Berlin, Dresden, Tankfurt a. M\u00e4n; haus der Zeichner und Zwickau zur Linführung gelangen.

Berlin, Dresden, im M\u00e4rs 1931.

Chemitz, Essen, Frankfurt, Hamburg, Köin, Leipzig, München, Oldenburg, Rostock, Weimar.

Sächsische Staatsbank.

Reichs-Kredit-Gesellschaft Aktiengesellschaft.

Deutsche Girozentrale

Deutsche Kommunalbank

J. Dreyfus & Co.

Allgemeine Deutsche Credit-

Anstalt Abteilung Dresden.

Commerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft Filiale Dresden Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft Filiale Dresden,

Dresdner Handelsbank Aktiengesellschaft.

Preußische Staatsbank (Seehandlung).

Mendelssohn & Co.

Bank der Arbeiter, Angestellten Berliner Handels-Gesellschaft. S. Bleichröder.

Deutsch-Südamerikanische Bank Aktiengesellschaft.

Hardy & Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Chemnitzer Girobank Kommanditgesellschaft Darmstädter und Nationalbank Kommanditgesellschaft auf Aktien Fi.iale Dresden.

Dresdner Bank.

Girozentrale Sachsen Oeffentliche Bankanstalt.

Kroch jr.

- Kommanditgesellschaft auf Aktien Sächsische Bank zu Dresden (Sächsische Notenbank). Gebr. Arnhold. Bayer & Stadt- und Girobank Leipzig.

Bayer & Heinze. Bondi & Maron. Philipp Elimeyer. S. Mattersdorff.
Simon Hirschland. Deutsche Eff Mattersdorff. George Meyer, Deutsche Effecten- und Wechselbank, Lazard Speyer-Eliissen Kommand tgesellschaft auf Aktien.

L. Behrens & Söhne. M. M. Warburg & Co.

A. Levy. Sal. Oppenheim jr. & Cie. Bayrische Hypotheken und Wechselbank.

vereinsbank. Merck, Finck & Co.
Oldenburgische Landesbank.
Bank. Bayrische Vereinsbank. Thüringische Staatsbank

Silbermodell 1931,

Zévindera und 2 Ripp
chieben, eas. 844 can
elles ette et elles
Electe et elles
Electe et elle
El

E. Meyer, Strickmaschinen, tersion 63 Westf. Postfach

4 - Wochenheilmittelkur

- Wochennell mittelkur

Behandlung und Urin-Unterluchune
nur 2 AM. Hir die nachw. arme
kranken in den schwierigsten
kranken in den schwierigsten
kranken in den schwierigsten
kranken in den schwierigsten
kranken in den Magens, Darun,
Galles. Bebers, Herz, Affipma,
Urterienverkalkung, Haute,
Meskalb beluchen mit a einem
Laace über 8—110. Kranke denen
nitzends gehossen weben konnte?
Vinzig dassiehendes Angebot. worig kunden!

20eshalb beluchen mit an einem Zaoe über 8—100 Kranke beien mitgenbs gehofen merben konntet einzig baltehendes Angebot.—

3prechgelt nur Connadends 8.30 bis 12 mb 2 bis 5 Uhr.

C. Solle, Merfeburg, Georgitr. 2

noch turze Belt bleten ginen große Bortelle beim Möbeleintauf.

Raumburger Mobelhaus D. Richter Raumburg, gr. Reuftr. 42, Tel, 678 Lieferun erfolgt frei Haus in eigenem Möbelauto.





Stadtsparkasse zu Schkeuditz

Bilanz per 31. Dezember 1930 Passiva RM. Plg. 12 897 808.81 1 040 884,78 200 992.84 28 028 84 5 282.09 Spareinlagen
Depositen- und Giroeinlagen
Aufwertungskonto (Saldo)
Durchlaufende Posten
Zinsen für neue Rechnung
Reserven und Rückstellungen
Reingewinn 1930 3 753 468 48 \$00 000.— 2 096 680.65 853 804.48 585 000. ansuner.

4. Preußsche Schatzanweisungen

5. Wertpapiere

7. Kurzfristige Darlehen an Kommunalverbände

8. Mitteldeussche Landesbank (Girozentrale),

Deteiligung

10. Debtioren in laulender Rechnung

11. Unterpland-Darlehen

12. Hyponieken-Darlehen

13. Gemeinder-Darlehen

14. Zinneureste und anteilige Zinsen von Wertpapieren

15. Mobilien

16. Mobilien

17. Avalverpflichtungen

42 076.49

Summe: Gewinnverteilung: a) an den Gewährverband . . . 39 000. b) an den Kursrücklagefonds . . . 8 214. c) an den Reservefonds 64 248. 2 052 686.85 2 935 445.81 . . 42 076.40 8. Avalveroffichtungen.

14 206 680.94 Gewinn- und Verlustrechnung

800 0/2.01

Haben RM. Pfg

se zu Schkeuditz.

Symme: 14 200 660.9

800 072 01

Kindermann, Direktor.



1

Schkeuditz, den 1. März 1931.

Sandels und Vielschafts Zeitung und Wirlehafts Zeitung

Fortsetzung der Kartoffelfloden-Gilitungsattion.

Die Absahschwierigfeiten für die noch uprhandenen Kartoffelvorrate können noch sproatoenen narrojetoverrate tonnen nom spinsämegs als überwurden angelprochen werden. Die Vorräte in den Händen der Landwirtschaft lind trog der farken Ber-lütterung noch fo groß, daß eine nuß-spingende Berwertung faum möglich er scheint. Um fo erfreulicher ift es, daß die Finangierungsischwierigfeiten für die Fort-ekung. der Sockapflichung detien, wenneter fetung ber Slodenftutungsaftion nunmehr übermunden find. Bom Reichsminister für Ernährung und Sandwirtschaft werden erwent Geldmittel für die Finangierung und nent Gelomittel jur die Hinazierung und die Abnahme der Autofielssodenproduttion aur Verfügung gestellt. Es fann immerhin damit gerechnet werden, daß noch eine weitere Flodenproduktion von etwal Will, Zentnerzicheraeskellt wird und damit sollte eine wesenkliche Erleichterung bei der Berwertung der reftlichen

Steinfalg-Abmachungen mit dem Ausland.

Steinials: Monadnungen mit dem Ansiland. Die (1883, der Sadim Todium gener Sadim Eberlin A.C.). Eadtim (26ix.) deidias mieder 10 Frozent Omtim (26ix.) deidias mieder 10 Frozent auf die 29. Stäfter 11 der Gettallen eine dein deit der Gettallen eine Gettallen ein des Gettallen eines Gettallen eine Gettallen ein der Gettallen eine Getallen ein der Getallen ein der Getallen eine Getallen ein der Getallen eine Getallen ein der Getallen eine Getallen eine Getallen eine Getallen eine Getallen eine Getallen

84 Bf. Kaffenbeftand

bei Areditbant Caale & G. m. b. S. in Saffe.

Bie aus dem in der heutigen General-versammmlung erstatteten Bericht des Ronfursverma ters hervorgeht, betrug bei der erften Brufung der Kaffenbestand der Bant 84 Bf. Mehr war an Bargeld nicht por-handen. In Beträgen gur Befriedigung der Glänbiger fieben teilweise noch nicht eingeaabite Geschäftsanteile der Genossen aur Ser-fügung und die Saftsumme der 369 Mit-glieder in Sobe won je 50 Mark.

Bie der Kontursverwalter erflärie, find die Genoffen nicht gahlungsfäßig, und das um fo mehr als fie teilweise auch Mitglieder des Beimitättenbaubundes find, Bon feiten des Borftehers der Banf wurde darauf verwiefen, daß man die Bablungefähigfeit einer Bank nicht nach dem Raffenbeftand be-urteilen tonne. Es fet su 99 Prozent mahr-icheinlich, daß der Konkurs, deffen Eröffnung vom Trenhandausichuß des Heimstättenbau-bundes beim Amtsgericht gestellt worden ist, non der übergeordneten Inftang für unguder einzelnen Forderungen ein, die in aus-gedehntem Dage bestritten worden, so daß der Borfitsende erklärte, fo ein Konturs fei ihm überhaupt noch nicht vorgetommen.

Das Gerich trat darauf in die Brufung

Die Berhandlungen bauern bei Redaktions.

ichluß noch an Die Verbindlichkeiten können mit 45 000 Marf geichähr werden, davon betragen die Forderungen des heimstättenbaubundes etwa 50 000 Mart.

Forderungen des Schmidtlenbaudunges etwa 50000 Ma.t.

Witteldeutige Stahlwerte A.S. Die Generalverlammitung der Activelleutigen Ziahlwerte A.S. genehmitate einfilmmig dem Ziahlwerte B.S. die Steiner Benindet. Befanntlich fommt eine Dividende von 6 Krozent jur Kertellung. An Stelle von 6 Krozent jur Krozent jur der K

Goldp'andbr'ele. wertbest. Antelhen

	Rerlin 1º März							
51	Pr L	pfo At	181 Gm. 19	100,50	r.Ctr.Bod. v. Bom. 27	95,2		
	do.	do	R 13 n. 15	100 00	· do. do 1925	98.CC		
	do	do.	R, 17 u, 18	100,25	7 Prs. Centrnod - u.			
7	do.	do.	R. 10	96,50	Pidbr Bk. J.Pt. Em.!	99,00		
1	do.	do.	B. 21	97.00	71. do. G.Komm Em.1	98.0		
	do.	Kom	R. 20		5 achs, Pr G A A 11/12	90,00		
	do,	do,	R.6	93,50				
N	do.	do.	B. 8		6 Ann. Rogg. 13 Auss	-		
33	Pr.7.1	ast, 61	d.B 3,6,10		Bat LdElekty. Koble	Table 1		
	10.		8.9	98.56	5 Bert, Roggenwert 1928	7.00		
5	do.	do.	tt. 14 a. 15		6Bres. Kohlenwertant	-		
	do.	do.	R. 18		5 Elekts. Mittele Kobie	4,00		
	do.	do	8 19	99,00	7 Ev Ldk Anh. Hoggw	8,00		
8	do.	do	B. 20 u. 21	99.00	o Groskraftwa nannov	-		
-]	Pr P	.dbr.G	ptr Em.41	100,00	5 Kur-u. Neumärk, Rogs	6,60		
	do.	do	Em. 42	95.70	Landson.CentrRogg.	6,95		
0	do	do.	Em. 45	85,78	5 MecalSe wer Boss	-		
В	do.	nom.	Em, 19	81,00	5 Oldb, kre'. Anst Rog	-		
10	Pro	, Säch	s. Ids. Gpt.		5 Pt. Centred, -Royg, Pt.	7,60		
	do.	00.	00	95,75	5 Prv. Säche, Lds.Ros.	6,75		
7	do.	do.	Aus., 1-2		5 Rogg -Rbm, Heri11	7,00		
ó	do.	do.	Ausg. 1-2		5 -cht, dech RoggPt	6,65		
					5 West! Ldsb Prv. Roh!	12,50		
	do.	00		101,25				

Banfverein. umt eine Dividende von 8 Pro. Prozent im Borjahre in Frage

"Union" Leipziger Preshelelabrif und Brennerei A.G. in Leipzig. Der Auflichts-rat beantraat, für das Gelchäftsjach 1980 mieder 12 Propent Dividende an verfeisen (Generalversammlung am 27. März).

Broduftenborie ju Balle.

		Fente	norher
Meixen rubig	(75 kg-hl)	296-298	296-798
ho do.	(76 kg-h1)	298-300	298-300
Rpagen fest	(70 kg-hl)	200-902	188-190
Inhuftrienerite feite		200-205	195-200
Prangerite mittela	ute rubia	215 - 225-	
on oute aefragt (einte fih. Moi.)	930-950	230-250
Butternerite Abfall	gerite feiter	195-209	190-195
Safer 'eiter		180-185	176-180
Riftoriaerbien lietie	Motia)	0 - 24.00 22	
"utterer fen rubin	15,50	-16,00 15	.5C-16,CD
mitaenfleie (mittel	or.) feiter 19.78	5 - 13,25 12	50 - 18,00
Mnonenfleie feiter	11,5	12,0 11	
motateime fet	9,0	0 9,50	7,75-8,95
Trodenidenibet fefte			5,50 6,00
Sen Cole) rubia	7.1	00-7.50	7.00 - 7.5

sen fied ruften. 7.00–7.80 7,00–7.5 1,80 meienfrech frontdepri, rubig 1,80 1,80 1,80 Statembrok frontdepri rubig 1,80 1,80 Mogaenfron frontdepri rubig 1,80 1,80 Millomenie Fendens Boneen und einier Ike seitleung wieder eines able diwidelt. Gute Braucerffe gefragter, Autemittle sleite. The Resilie verfehen fich netto trei Halle für rubieliem is Tomen, die Getreibe für 1000 km, im führlen für 100 km.

**Ste Speleerbo. 2200 – 2400 ** Nattorlendo. 14.00 – 18.00

**Pacheburger Trobithenbörk om 13. Märs

**Beitent 76.77 kg. 93 – 293. 77.78 kg. 938–209. 24.75 kg.

**Pache 70.77 kg. 193 – 177.78 kg. 938–209. 24.75 kg.

**Pache 70.77 kg. 193 – 177.78 kg. 193 – 24.00

**Beitent 70.77 kg. 193 – 27.00

**Pache 70.77 kg. 193 – 27.00

**Pache 70.77 kg. 193 – 27.00

**Beitent 70.00

**Be

Waadeburger Judermarkt vom 13 Mörz, Freilitst Weikender einist Cad und Verbranchstener die do keit der Verbranchstener die do kontalhen Weiße der vonnter verbranchstener die Mendheiner Weiße der vonnter Leierung —— März 26.40, Tendenz: Andig.

Mary 26.40. Tenbens: Mublg.

Feetliner Gollachvilehmarif vom 13 Mart Mufrieb 2011 Minber banon 628 Codien 538 Bullen 1445 Mib 11. Anna 14. Anna 14.

8 pros. Provins Cachi, landich, Goldpfandbrie'e am 13. März: 95,75,

Hailische Borse vom 14. März

2

F

aber i massen ans bi alle wohne su ben e f w a d a s D i e m a s s

2

Rac 150. G richtete überge im S

figung su Ber Berteil

torin des Withers hielten kont T Bogila lin. denami Archite Die protesten in ebras So geben das So geben das

Mnfe

einer greiser verhüs den v Waha zufrie die, Ir seiner erlege

Die

weilt Blätt über Flug: ferne interigeeig ten Amer minij licher Poftl

Adgem. Deutsche Credit-A.	94,25 6	94,20 G
Hallescher Bankverein	101 G	100 bG
Gewerbe- und Handelsbank	87 G	87 G
Landcredit-Bank	72 G	71 G
	48,5 b	48,5 b
Zörbiger Bankverein	40,00	
Mansteld Berghau A -G	-	151 b
Prehlitzer Braunkohlen		85 G
Riebeck'sche Montanwerke	84 G	
Werschen-Weißen! Braunk		115 G
Bruckdort-Nietieb Bergbau	-	
Ammendorter Papier	96 G	97 b
Crollwitzer Papiertabrik		118 G
Connerner Malztabrik	-	-
Ellenburg.Kattun-Wanufakt.	50 B	-
	-	
Engelhardt-Brauere	\$5 G	58 G
Glauziger Zuckertabrik	900	40.0
Malztabrik Reinicke & Co	-	
Halle-Hettstedter Eisenbahn		MOC
Hall.Maschinen u.Eisengieß.	70 G	70 G
Hallesche Röhrenwerke	40 G	40 G
Hildebrand Mühlenwerke	26 b	26 B
Gebrüder Jentzsch	22,5 B	22,5 B
Kaiserbad Schmiedeberg .	40 G	40 G
Kyfthäuserhütte	51 G	51 G
Gottried Lindner	58 B	56 G
	28 G	28 G
Schraplauer Ralkwerke	83,5 G	38 bG
Stadtmohle Alsieben		18 B
G Vester Spedition	B	10 D
Wegelin & Hübner	50 B	***
Zeitzer Maschinen u. Eisen	65 G	64 G
Zuckerraffinerie Halle	- 1	M. 1 7 1 2 1
		- 4

Leibziger Borse vom 13 März.

Alla, Dt. Cred A	1 94,25	Mansfeld, Bergb.	88,50
Chema Spinner.	-	Norddtsch Wolle	66,50
Chromo Nalork	74.00	Pittler Maschinen	137,60
Falkenstein Gard.	85 00	Polyphon	159,00
Kasseler Jute	182.00	PrehlitzerBraunk	151,00
Kirchner & Co	41.50	Rauchwar Walter	
Landkraft Leipzio	80.00	Riquet & Co	95.00
Langbein-Planh.	12.56	Fahlberg, List &Co	40,00
Letpz. Baumwolle	97,50	Schlema Holzstoll	55.00
	85 00	Schubert & Saizer	163 25
do. Wollkämmer	00 00	Sonderm, & Stier	155.00
do. Kemmgarn			185,75
do- HypothBank	145,25	Stöhr Kammgarn	152.50
do. Bier Riebeck	102,50	ThuringerGasges.	
Lindner, Gottfr	1 58,00	do. Wolle	112,00

Amtliche Devilenturie vom 13. Märs

Gelt	STIE		2zie;
1 Dollar 4,197	4,20:	1 Brund Sterl 20,318	20 428
100 holl. Gulb. 168:21	168.55	100 italien. Lire 21,90	22 03
100 frang. Arts. 16,421	1 ,461		45 62
100 immeis. %r 80,72	80 88	1 argentin. Befo 1,453	1 457
100 Belga 58,45			
100 timed. 9r. 12,434	2,454		10.58
100 ichmeb. Ar. 112,39	.12.61	100 bulgar. Leva 3.04	
100 normeg. Sr. 112.2	:12,47	1 apan. Den 2,077	
100 ban, Aron, 112,22	12.44	1 brafil. Milrs 0,34	0,847
100 pitr. Gdill. 589	59,11	100 mail. Dinar 7,367	
100 ung. Pengö 73,17	73.31	100 portg. Esc. 18,88	18.87

Metallyrefie in Tertin vom 13 März hir 100 kg in dieldemath Elektrolistupier wure bars 98 78, Orig. Hättenaluminum 99–99 Prop., in Möden Uslej ober Drahlbarren 170, do. in Wale, ober Trahlbarren 99 Prop. 174 Heinnidel 98–99 Brog. 300 Antimon Megulius 35–36. Kentillber für 1 kg teln 40°0–423.00

Borfin, 14. Mara, Cleftrointtupjer 98,50

	Bafferstande. + bede Saale & B.		unter Nu	
	Grochits 13. +1.32 - 02		1131+0,76	- 101
	3rotha 13. +2.18 16 -		130,77	
	Bernburg 12. +1.41 17 -		13. +1.84 0	18 -
4	Calbe. D -33. 13. +1.74		13. +2. 44	9 -
	" Unterpeg. 13. +1,12 02 -	Roklan	.3. +1,90 1	4 -
	Grigehne 13 +1,16 02	Uten	13 +2.17/1	1 -
	Savel	Barbn	13. +2,13 2	
	Branbenburg	Magbeburg	13. +1.50 1	5 -
	Oberpegel 13 +2.32 08	Tanger.		1
1	Unterpegel 13. +1,74 10 -			
1		Bittenberge		
9	Dberpegel 13, +1,70 02 -		12. +3,5t	
1	Unterpegel 13. +1 35 (3 -	Domin	13 +2.8 2	1 -
1	Savelbera 13. +3.22 10	Darman	12. +2.89 1	1 -

Berliner Börse Reichsbank-

		om 13	3 März			DischAlla
Denische A	nteib	en i	Industrie-Aktien			do. Babcoc
•	13, 3,	12. 3.	Accumulat -Fabr.	124 50	128 00	do. Erdői-A
6 Diach, Wertbest.	200	22.00	Adler PortlZem.	8,50	39,75	to Jute-Sp
Anleihe 1923 .	96,00	96,00	Adlerhütten Glas	67,00	67,00	io. Kabelw
6 do. lur 2. 9. 35	1	92,00	Alexanderwerk .	22.50	22,00	Jo. Linoles
7Dt. Reichsanl. 29	99,00	49,00	Alg Kunstzijde U.	75,12	76,62	do Post-u E
6 Dt. Reichsanl 2/	84,90	85,00	Allg. Eiektr -Ges.			to. Schach
3Dt.Reichssch "K"	87.25	87.25	Alsen PortlCem.	128.25	128,25	lo. Spiege
6 Prô. Staatsanl.	0.1	0.10	Ammendí, Papier	96,25	96,74	to. Steinze
1928 auslosbar	96,25	96,28	do. do junge	30,00	00,00	Jo. Teleph. t
61/ Pr. Staatssch.		00,00	Anhalt. Kohlenw.	61,50	63,00	lo. Ton-u. S
1. Folge	_	-	do. do. Vorz.	01,00	00,00	lo. Wollw.
7 do. II. Folge		- 1	Ankerwerke A G.	170 00	170 00	Msch. Eiser
7Thur.Staatsa.26		84,25	Annaburg.Steing.	7,12	6,87	15. Metallh
7 do.Rm.27u.La B	87,00	85,00	Augsb.Nbg. Mibr.	71,50	70,25	Dommitzsch
61 Disch Reichsp.	01,00	00,00			1	Doornkaat .
1. 2. rz. 1. 10. 30		-	Bachm & Ladewig	84,00	84,00	Decar Dörff
8 Pr. Lds. Reni. Bk.	99,75	99,75	J. Bemberg	79,75	84,00	ortmund.
Deutsche Anleihe			J. Berger Tiefbau	256,8	1	rener Me
Auslos. Schein	55,80	56.10	Bergmann Elektr.			namit A.
Dt Anl AblSch.	,		BeriGuben.Hutf.			F
ohne Aust -Sch	6.30	6,37	Berlin Holz-Kont	25,2		enburg h
Anhait Ant - Aus-	0,00	0,0	doKarisruh. Ind.	54,0		iracht Bi
losungs-Schein	54.50	54.28	do. Maschinenb.	50.		enbVer
Thuring Anleihe-	0	- 1.00	Berthold, Mess.L.	2		ektra Dr
Auslosungssch	52.00	52,50	Bösperde Walzw	2,00		ektrLief
Dt Wertbest. Anl	125.00	,00	Brauhaus Nürnbg	1 7,00	127,	ektrW. l
Dt. Schutza, Ant	4,40	2,50	Braunk.&Brik.Ind		123,00	ek. Licht u
		-	Braunschw. Kohl.		120,00	gelhardt-
Vernehrs	ARTIE	n	do Jute-Spinn.	72,0		chweil B
Aachener Kieinb.	1	1	do Maschinen	42,0		ccelsiorFa
A G.t Verkehrsw	68,12	65,00	Breitenb.PortlC	80,61	0.	hlb. Sac
Allg.Lokalb.u.Kr		130,00	Brown, Boverico.	80,3	0	Ilkenstein
Barmen-Elb.Strb.	95.00	95.00	J. Brüning & Sohn	20.2	20	Farbeni
Brnschw, Land -E	24.62	24,62	Buderus Eisenw.	58,41	9,1	dbisch A.
Canada-Abl-Sch	22,50	0.,00	Byk-Guldenwerk.	47.72	17.0	ein-Jule-S
Dt. EisenbBetr	52.50	52,00	Calmon. Asbest	-	1	eldmühle l
do. Reichsb. V A.	91.37			1		11.& Guille
Gr. Casseler Strb	54,00	54.0L		29,26	29,71	lensb. Sch
do. do. VA	88,00	88.00		85,50	35.0	raustädt. Z
HalbBlankenba	40.25	40.00		170,87	1/0.8	riedrichshi
Halle-Hettstedt	24,00	24.66		83,46	83,11	Frister &
HbgAmer. Pack	71 50	72 00		51,00	51.5	roebeln Zu
Hamburg. Hochb	72.00			50,75	51,37	ebhardt &
do. Südam Dpfsch			do Ind Gelsenk.	53,50	54,00	iebhardt&
Hansa Dampisch	95.50	96,50	do Werke Albert	43,60	43.51	Selsenkirch
Neptun Bremen	1		Chromo Najork	72,75	74.75	JermaniaPo
N.Lausitz Ersenb	15,00		Concord. chem. F.	25.00	23,25	iesfürel-Lo
Norddisch. Llova		78,25	do. Spinnerei	44.00	43.00	Gildemeiste
Nordh Werntger.		1, 20	Contin Gummiw.			Gladhacher
Suddtsch. Eisenb.	86.00	86 (0	Corona Fahrrad		,00	Glas Schail
Sechink Finsterw.	126.00	128.00	Cronwitz Papier	122.00	122.00	

| Dammer-Renz | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00 | 19.00

Erdlawine verschüttet zwei Dörfer.

10 Millionen Rubifmeter Erde in Bewegung.

Sine ichwere Raturfataftrophe, deren Ansmaße sich im Augenblick noch nicht übers leßen lassen, hat sich in der transpölichen Arpoblug Sawonen in den westlichen Aus-länsern der Alspen ereignet. Durch eine Erdlawine munden amet Dürker wöllig vers ichtlicke und sind nom Erd. vers

Bereits am Donnerstagmorgen mnrbe ber Gemeinde Chatelard ein langiames,



aber stetes Abrutischen von gewaltigen Erd-mossen leitgeiestt. Die Bewölkerung wurde ent die Geschar auswertiem, und wan traf alle Sicherheitsmehnahmen, um die Bes wohner vor unangenehmen Uederrachgungen zu bewahren. Im Donnerstagabend hatte die etwa 40 Setter große Erdlaubine das Börichen Granges erreicht. Die Säuser wurden von den Erds massen fortrasiert. Die Bewölkerung

er Erde in Bewegung.
ergriff nun miter Juristlassung ihrer gesianten dabe die Fludt.

Inzwischen waren die Erdmassen, die auf eina E Nillionen Audistmeter gesichätzt werden, mit einer Eschänische die von 150 Weter in der Tunde vorzedrungen. Mes, maß sich dieser Erlaunden von 150 Weter in der Tunde vorzedrungen. Mes, maß sich dieser Erlaunde norzedrungen. Mes, maß ich dieser Erlaune in den Wegentler.

Die beiden Törfer Bergues und Michaud murden vollsommen verschätzt und haben anliechbert zu erstlieren.

Die ungeheure Erdlawine seht ihren Beg inmen noch fort und zieht sich wie eine lange ichvarze Ecklange talabwärts. Ver biefer Erdlitt erareisen die Bewohner eiligt die Fludt.

Ein Sturgbach umgeleitet.

In Sturgolig ingereier.
In dem bedroften Gebiet ift inzwischen eine Gruppe von Ingenieuren eingetroffen. Man will werinden, die langlam wondernder Erdmäften in ein unteunobniete Gebier dezulenten. In diesem Immed haben die Ingenieure einem Eurzybach unngeleitet. Man hofft, das die Basiermassen unt die Richtung der Lawine einen gewaltigen Einflus ausgiben werden. Außerdem vonroe

eine Brude in Die Buft gefprengt,

eine Brüde in die Anit geiprengt, um hierdurch eine Teilung der Laumin zu erreichen und wielleicht auch ihre Birtung abzuichwächen. Bisher hat die Naturfataliropfe eine Todesopier gelordert, da die Keuchter, rechtzeitig auf die Gefahr aufmerfiam gemach: fich in Sicherheit brügent fonutien.
Nach der Schäbung der in den Ortichaften anwoeinehe, Angenieure umfalsen die losgelosten Erdmaßen unnunch etwa 10 Miltienen Auflähmeter. Der Freifelt der Froning Zavonen ist an der Ungläcksiele eingetroffen und beitet das Silfsmert. Dunderte won Gendarmen und Keuerwehrleuten umd freiwilligen Arbeitern helsen damilien bei der Rundt.

Berliner Gedentfeier für Schinkel.

für Schintel.

Rachdem am Bornittag des 13. März, des 130. Gedurfstages Zchinfels, das neueingerichtels Zchinfels des neueingerichtels Zchinfelmielm der Ochentichtels des neueingerichtels des geden worden war, fand am Nachmittag im Ibaallichen Zchaufleich aus eine Veffentlicher indergeben worden war, fand am Nachmittag im Ibaallichen Zchinfelden Zchinfelden Zustellung famen.

Angerlin fant, bei der die Echinfeldreife zur Sartellung famen.

Totallung famen.

Anschlag auf einen Maharadscha.

Amfglich auf Einer Aufglichungigen.
Auf den Rohaendicha von Joan wurde
wie aus Ahmedands berichtet wird, ein Anchlieg verüht, während fich der Fürft auf
einer Ausfahrt befand. Auf durch das Einstellein der Bolifest fonnten ernie Bolgen
vehölfet werben. Jahlreiche Berionen wurden, verhaftet. Unter den Untertauen des
Rohapaadischs herricht felt Jahren große Unstriebenheit. Sie klagen darüber, das
eines Sendlferung enorme Steuern anfeitzer Bewölferung enorme Steuern anf-

Die Washingtoner Besprechungen Dr. Edeners.

deutschen Zeppelins, die in eiwa zwei Jahren zu erwarten is, die Frage der Einrichtung eines regelmäßigen Aufterkeftsvölenites zwilchen Europa und Amerika spruchreif

Tichechisches Militärflugzeug abgeftürzt.

Am Freilogniltig ereignele fic in der Rabe von Etrafonit ein Fingacugunglich. Der Wolve eines tiebeigiben Militarting-genges feste plöglich and und das Fingacug fitigte breunend an Boden. Der Führer und der Beobachter verbrannten.

Juwelen im Werte bon 750 000 Dollar geraubt.

In Palmbeach (Vorida) raubten drei Einbrecher den Nassenschaft der Neunorker Juwelenfirma Charlton & Co. ans. Den Rämbern fielen Arwelen im Werte von 750 600 Dollar in die Hände

Prozeß gegen den Massenmörder Kürten am 13. Abril.

Stirten am 13. Alþril.
Der Prosek gegen ben Diffelborjer Maffenmörder Kürten beginnt am 13. April vor dem Diffelborjer Schwarzerickt. An 200 Zeugen find petaden, aukerdem eine Nethe von Sachverkändigen. Den Sorfik wird Dandgerticksdiretter Note fübren. Kürtens Serteidiger in der aus dem Kurfolidgen. Prosek befannte Nechsamwool Er. Zehner. Mit Midficht auf die während der Jahndung and Kürten in gewissen Stättern gelibe feil-iationelle Serichterhaftung bat das Gericht beichlossen, i ede Rildberichterhaftung zu verbieten.

Wolf hirth - Leiter der Gegel-

Am 1. April 1931 wird Boll dirth, der Geminner des SindenburgBofals 1929, nach seine EndburgBofals 1929, nach seiner Eindenerie
durch America, were beinders die Entwicklung des Giete und Segestlugweiens einer
eingeknehen Bestädigung unterzog und noch
in diesen Tagen zahlreiche bervorragende
Gegestlüge durchführte, die Abeilung Jiegerichnie der Segestlugichte Grunan bei Hirbder Exelestlugichte Grunan bei Hirbder Leutiche Luftfahrt-Berband, der befanntlich zu Pfingten 1931 eine breitägige
Sonderlahrt nach Grunan plant, verfierlät
sich von Seurstlichtung dirths einen meiteren großen Auflichung der Berbandsichtie. flugschule Grunau.

Entfetlicher Tod einer Berlinerin auf Capri.

Die Berlinerin Rlora Cich Reund, bie fich feit einigen Monaten in Capri gur Erfolung auffällt, übergoß in einem Anglan von Sachmilm ihre Aleider mit Bengin nich gimbete fie an. Sie wurde mit ichweren Brandwunden im Krandershaus eingeliefert, wo sie ihren Berletzungen erlegen ift.

Schiveres Straßenbahnungliid in einem Neugorter Vorort. In dem ein Euworter Horort Yonfers iprang ein Europerfendhimvagen aus den Schienen, als die Vremien verlagten. Der Bagen rafte von der Biddung in ein Wofin-baus hinein. Der Rüfter wurde buchftäblich gerauctifch. Zwanzig Vossagter erlitten ichnere Berlehungen.



Aus der Umgebung.

Tödliches Mutounglüd!

Roden. Bon einem tragifgen Unglud wurde am Freitagvormittag eine hiefige Ra-milte betroffen. Das Sjahrige Schuchen Ger-harbt murde vormittags gegen 19,30 Unr beim Spiel auf ber Etrage, in ber Rabe ber Biegelei von einem Personenaus aus hanno-ver angesahren und eine Strede weit mit-gesaleist. Rach wenigen Minuten starb der Aleinerefehnen. Der sodort herdscharten. Vert tonute nur noch den Tod seistleten. Nach Aussige des Jührerd ist der Aleine direct in den Bagen hineingelaufen. Die weitete Untersuchung wird die englittige Schuld ergeben. Diese wall mahrt wieder daran, die Linder im eigenen Jutersje und im Interesse der Alligemeinheit möglichst von den haupstiechen feinzuhalten. Riegelei pon einem Berfonenaulo aus Sanno ben Sauptftragen fernguhalten.

Befigwechfel.

Röden. Der hleifige Gemeinbeworfieher, gerr Robert Schmidt bertaufte feine ungefahr in Morgen große Landwirtschaft an die Firma Hergen, Salle, die die Birtischaft zum meiteren Bertauf ausgeschrieben hat. Derr Schwird woraussischtlich eine Gaftwirtschaft in der Weißenfelfer Gegend übernehmen.

Unpflanzung von Obitbaumen.

Stahlhelmverfammlung.

Tissen. Um Mittmoddsend sand im Saale des "Roten Löwen" eine Bersammlung des Untergaues Evrößgöriehen, des Schlichteins, Bund der Frontfoldaten, Kait. Der Ganführer, Kamerad Gnade-Halle, erläuterte in seingeleitet Bolfebegeiren. Der Ganführer, bes Jungludssiehens, Kam. Ahmus, hief einen interesionien Bortrag löer den Wert und die Pflichten des eingeleinen, sowie der gesammen Stabselmungsantsation.

Konfirmation 1931.

Varnfiadt. In unierer Gemeinde werden in biefem Jahre fieben Anaben und vier Madden tonfirmierer und ginn Frig Rands, Bildy Jung: Arthur Thieme; Arthur Frieb-rich: Balter Diener; Aurt Nölke; Arno Volicher; ima Roff; Gertud Lautenichläger; Frima Seidel; Anna Deme.

Rösschau. In unserer Kirchengemeinde werden am Kalmsonntag kontienniert: Gerhard Semple, Univ Scholker, Vernach in der Angliche Angliche Angliche Bau, Dore Tichorn, hilma Schmiebel, Liesbeth Köber, hertha Kuhrmann, Wartha Verger.

Remedorf, In biefem Jahre werben 8 Kinder fonfirmiert, und gwor 4 Anaben. Eiegfried Silbta, Gerhard Walter. With, Kurlabe. herm. Rölfe und 4 Madden: Erna Weithold, Rust Lindner, Gertrud Stan-bera, Kaise Buich.

Mamilienabend bes Bungmaddenbundes.

Braunsdorf, Rürzlich veranstatiete ber hiefige Jungmädschendund unter Leitung Frau
Bastor Dr. von Esadens einen somttenasend
im Saale bes bieligen Berrsgoftsbes. Nach
dem Bundessted "Deutsche Jugend bernes"
stelt herr Kastor Dr. von Staden eine
furze Begrüßungsamprache. Dann solgten
mute Deleie, die sehr natürlich von ben
jungen Mädschen vorgetragen wurden. "Die
ver Jahresgelter", ein Keigenpiel, und "Daa
Wärcher". Danwischen fang Art. Beget
einig Sieber. Den Schlig bliebe ein viele
teinge Sieber. Den Schlig bliebe ein viele
belachtes Lustiplel "Der Resse aus Amerika".

34 Schulneulinge.

Remedorf. In dem Gesantschulverband Remedorf-Görenborf werben insgesamt 34 Kinder aufgenommen, so daß die Schule eine Zunahme um 26 Schüler zu verzeichnen hat.

Bon einem fturgenben Baume getroffen.

Besucht die Candesuniversität!

Die Alma Mater Fridericiana zu Halle wirbt um die Jugend der engeren Beimat.

In diesen Tagen haben die Borlesungen versität, die altbekannte "Burfe gur des Bunterenuesters 1890—21 an der Ber- Tulpe" aber sorg mit seiner kindentissen einigten Priedrichs-Unterstlät halle-Bitten- Seifenfall und vleien sontigen Annehmerg ihr Ende geineden. Aur in den Semi- lichetien sir die leiblichen und gesellschaftnaren und Antituten sien die diesen Seindenten.

**

1 die Bedürfnisse des Studenten.

**

3m Sommerhalbjahr 1980 befuchten 2900 Studenten und rund 175 Gafthorer Die Unis verfität, im Binterfemefter waren es über 3000 Etudierende und 205 Gafthorer.

3000 Eindierende und Vas Gehiptere.
Das bedeutet eine sorzigeselse Sielegen ung des Besindes in den legten Jahren.
Do bedenftsch der verkärfte Modrang gim Hoffginlindium in berufs- wie kulturvolistifder dimidie an sich is, o erfreulig bleibt es, daß die Universität Palle-Villenberg wieder mehr als Peim ach un iv er fri at für das Gebiet Zachjen-Aufolt angeleben zu werden ich einen die verkärften Volge de Provingangehörigen in ihre Manern zieht.

Eine gemifie Rolle fpielt für den fteigen-ben Bejuch ficherlich auch ber befondere Charafter der hallifchen Univerfität:

Sie ift ebenfo Großftabtuniverfitat wie auch wiederum mit den Borgfigen von Univers fitaten fleinerer Stadte ausgezeichnet.

ptaten tiemerer Stade abagsgeginnet. Großigadiumberstädt insofern, als der Student hier den Palsigliga einer Großigadiumtien der fuffurel. Iggial und virtigafilig vielfältigen mitteldeutsche Pandigaf erlefe und jufut. Und auch ni dit Großigadiumdiumterstäd, denn die Größe der Untverfität.
Univerfität, denn die Größe der Untverfität und igrer Gruichungen ermöglich die Anfrüginng verfönlicher Begiehungen amligen dochsignisseleren und Endoen und damit ein von lebendigen Begiehungen getragenes Etudium.

Singu fomut, daß im Commer gunftige landicaftliche Berhaltniffe es vergeffen machen, daß man fich in einer Großftadt be-

tindet. Die unmittelbare Räße der weitausgedehnten Port an lagen der Universität im Taaletal — mit Echiomundded. Antidad mit dand mit diesem Landestell über kampsdahnen und Tenntslähen ernnögliche es. daß der Etideut ichon spielpikagen ernnögliche es. daß der Etideut ichon spielpikagen ischen und fid dort der körpertichen Erholung bin deben fann. Ein großes nich mod vollegliche der den den den der Etideut der und sich der Ervertichen Erholung bin in deien Koerficht beinden sich ernschieden erhöltlich, weise der Erdaktich; weise der Enatterbeschaft beinden fich ferner Kindentenhaus in unmittelbarer Rähe der Uni-

Warum Ginführungsfurfe für Mbiturienten.

Die Einführungsfurse, die die Universität Halle-Wittenberg nunmehr im gweiten Jahre in der Zeit vom 16. dis 19. Märg veranstaltet, haben verschiedene Zwede. Sie stehen einmal

im Dienft ber Bernisberatung

im Dienit der Vernisderatung für die den Hodiffiken auftrebenden Dierprimaner. Das bedentet, daß die Abfunrienten für ein befrimmtes Studium geworden werben josen, es wied ihnen met gemeintellen nachristlich gelach nechen, die Gentalistlich einer mehrficklich gelach nechen, die Gentalistlich liegen unt werden der Vernische berufen ih, der wirflich die aeitige Leifungsfähgteit und Reife für das Studium und dir den gerneren Sebenskampf als Alademiter bestler.

Mit dem Biel der Berufsberatung ver bindet fich ein gweites. Die Univerfität halle-Bittenberg ift bisher leider noch nicht in dem Erade gur

Landes- und Beimatuniverfität

gemorden, wie die mellen anderen Hoch-ichtlen. Das hängt demit gufammen, daß die einselnen Geblete des an der Untwerfildt Salle-Bittenberg gehörigen Bereiches, der Krovina Sach fen und des Landes Mit-halt, eine ischr werichiedene volltische halt, eine ischr werichiedene volltische halt, eine ischr werichiedene volltische einigter erleit haben und fich daher viel we-niger als Einhelt einvilnden denn andere dentiche Lande. Die Kurte sollen deshalb von der Landesuntwerstät her

bie Berbinbung mit allen höheren Eculeu

Befriebsergebniffe des Flughafens Salle-Ceipzig.

Flughafens Halle—Ceipzig.
Zhtevdis. Im planmäßigen Luftverledt im Monat Redvinar 1931 larteien 78 Mingsenge (90), landeten 76 Mingsenge (85). Befördet muchen insgefamt 412 (475). Bolt 213 Kilogenam (126). Aradit 3753 (.9.9) At ogramm (126). On Medical planta baltin find die Ergebnise best gleichen Wonats des Wortschreiben 1200. Im Redvinar hielten die unsämmlich Willender in (126ed und Edmerteident) troßem sie der einzelnen Alüge, siehe der doch noch hinter dem Redvinarengednis des Wortschreiben fieden Redvinarengednis des Wortschreiben Redvinarengednis des Wortschreiben Araditen die Verschreiben der Schlieben für der Berinnen und Frachen der Schlieben fich ungefährt, gleichen Mingschlaube dem Borjahre, die der Recionen und Frachen des Manmangebotes schlieben die Willender Luftperlaumschieben des Manmangebotes schlieben und Schlieben

Das neue Minghafenreftaurant eröffnet.

Etromabicaliung.

Agendorf. Am Sonntag, dem 15. Märs. den feutigen Sonnabend wird das neuerbaute Kelnaurant auf dem mittelswird in der Zeit von 8.50 bis 14 Uhr in Ingendorf, Alfgerben und Köschgen die Strom Erra Wax Bendig dem Betrieb übergeben. (Siede auch Angelge.)

Manöverball des "Stahlhelm"

fie einen foeben abgefägten 12 Meier langer Baum in Stüde zerlegen und fortschaffen wollten.

Rommuniften gegen Nationaliogialiften.

Ammendorf. Am Bahnhof Ammendorf fan am Donnerstag abend amifden mehreren Rationaliogialifien, die dort Flugblätter für die Betriebsratsmahlen im Leunawerk ver-teilten, und einem Trupp Kommunifien gu einem Bufammenftog. Die Rommuniften mit einem Transparent augefchlagen. Bwei Rationalfogialiften trugen leichte Berlekungen dapon. Mehrere Tater find bereite feftgeftellt, weitere Ermittlungen ichweber

3mei feinbliche Britber.

Echtoriteben. Am Dienstag licigen in der Kurbe der Dorfitrase nach Weisenfels das Lieferanto des "Klassendungs" mit den Krali-wagen einer diregerligen Zeitung aus Werfe-durg zusammen. Die Schuldlrage tonnte nicht einwandfrei gestärt werden. Der Sac-schaden war gering.

Nachbarstadt Halle.

Tagung ber Chriftlichen Gewerkichaften.

Der Eifeilungen Gewernichaften.
Die vielschen Ungriffe beitimmier Areile, die die beinige Roizelf ausungen wollen.
und weitschende Berichtechterungen auf den Gebiete des Arbeitsrechtes und der Sozialverligerung duchfeben wollen, veranlaßte den Geschaften und der Griff. Gesbeschaften die eine die gesteren Lagung und der Griffe die einem Fragen auf einem Geberen Lagung und der Griffe der Griffen unteren Berloff frach donn der Begerfolgen der Griffen und fiede griffen der die Griffen unterer Artis und fiber die Mittel
um weiteren Berloff frach donn der Begerfolgen der Griffen und fiede griffen der die Utriaden unterer Artis und fiber die Mittel
auf Beschaften der felben.

arbeiter, Stanttewig Urfachen unferer Riffis u aur Behebung berfelben.

Die Konferens befchäftigte fich ferner mit der Entwidlung der driftl. Gewerfichatisbewegung in Bitteldeutschland, Erfreulichermeife tonnte von einer fietigen und guten Entwidlung berichtet werden.

Generalmajor Steffen +

So foon war der in voller Einigseit und garmonie verlaufen ber in vollen hab fie Tendammer ber laufte gene Einigseit eine Galtofes derner bis jum Schlis aushielten ubes Galtofes despen.

Sofate delibe eine Scheme Steinen eine Scheme Schemen Steine Schemen Schemen Steine Schemen Schemen

Bom politifden Rriegsichanplay.

Klingelfahrer festgenommen

Mm Donnerstag wurde ein 45jähriger Mann sestigenwamen, der im Norden der Stadt mit Auszwaren bausierte und hierdei ble Leute um Kleidungsstilde andeitelte. Die erbettelten Sachen ließ er dann berstelgern. Benn ihm nicht geössierte wurde, deren mittels Nachjölüssel in die Wohnung ein und stadt, was er bekommen sonnte. Bisher ist er in zwei Fällen siberführt.

bäd fdä fin io Ber fan aud

F

Clte frag und die fem Ban ibne Und

111

Hand Ditv Hein Eva ber: Will

Gerh achim Koer Kurt Eber Kriei helm manr manr Berb Hant

Ioha Linke Schul Fren Wen: Wint

Richt Urfel Ectho

anfte fichtleine man Freu laber

Rind bringt einen Motorradfahrer gu Gall.

Am Herting vormiting lief ein juseaus. Am Herting vormiting lief ein pielender Knabe in ein Wotorrad. obwohl der Motorradiahrer Signal gegeben hattel. Der Kabrer werfor das Sielchgemöst und flüxate mit dem Knaben zu Boden. Der Junge hatte einige fleiche Kerlegtungen erlitten. Der Wotorradiahrer brachte ihn zum nächten Arzt.

Revifion im zweiten Lennaprozes!

Im Leunaprosef baben die Staatsanwallsichaft und auch die Angellagten Fran Arehichmar und Albert Badle gegen das die Bernfung vermerfende Urteil der hallischen Etraffammer Revision eingelegt.

Bochenfbielblan Des Stadttheaters Salle.

Sonntag 15. Mär, 15. 11hr, "Die "ganberstöte"; 19/, 11hr, "Böhmische Matienien"; Wontag, 16. März, "Zturm un Kesterglas"; Dienstag, 17. März, "Zermich Mussensche Matterglas"; Dienstag, 17. März, "Zerkeitäging"; Mittivoch 18. März, "Zerkeitäging"; Mittivoch 18. März, "Zerkeitägin"; Sonnabenb, 21. März, "Die Bertstägin"; Sonnabenb, 21. März, "Die Gelfie"; Sonnabenb, 21. März, "Die Gelfie"; Sonnabenb, 21. März, "Die Mittanten".

Die Borstellungen beginnen, wenn nichts anderes angegeben, um 20 Uhr.

Wintersport-Wetterdienft.

Schierte: Schnechone 135, -10 Grab, heiter, Bulverichnee, Sti und Robel fehr gut. Anbreasberg: Schneehohe 100, -6 Grad. heiter, Bulberichnee, Gfi und Robel

grad, getter, patentieben 130, —8 Grad, heiter, Pulverschnee, Si und Rodel febr gut. gener, sonwerignee, Sti und Robel febr gut. Dberhof: Schneefibe 120, -3 Erne, befere, Alleberifone, Eft und Nobel febr gut. Almenau Gabelbach: Connection, 75, -6 Breab, beiter, Aufverichnee, Eft und Robel febr gut.

Milgemeine Wetterlage.

Borberfage bis Conntagabend: fpater zunehmende Eintrüdung, zur Miltagszeit etwa 5 Grad Wärme. Im Harz nur noch

Urbeitsgemeinichaft

Schwarz-weiß-rot.

Berein ehemaliger Garbe Merieburg be-anflatet Connabend, den 14: März im Aboli-eln Freisglafen beregnigsen burch könnert. Zoso-tund Ginner, fonte alle den aufgen ihre tillen, die dem Berein als Mitgiled nach nicht angehören, herglicht ein. Duntler An-gage ermanicht.

guo erwünicht. Tentischen innese Arfeitergrupbe, Dienstag-abend Hamilienabend verbunden mit Kom-ikunationsleier im Kaline. Salter Buttle hölf die Geltrebe. – Außerban müchten die Wilgileber beute abend recht zahlreich an dem "Deutschen Abend" vom Königin Entjehand teilnehmen.

iellicemen.

Bud Nönigin Luise. Connadend, den 14.
Märs, Offentlicher deutscher Loend, 20 Uhr im "Casiun", Keitedner Loupimann a. D.
Ch mi d t - Hannover, Mitglied des Neiche-tags. Die gesomte Valcionale Bewölterung ist berriebt eingeladen.

Deutschnationale Bolfspartei. Bir weifen

Deutschnationale Volfspartet, Wir weiten auf den "Deutschen Moend" des Vundes Sönlahr Auflie hin und ditten um recht gabtreichen Beitung au beier Verentallung.
"Der Stahiselm", Orts zu "w. Vrebung.
"Der Stahiselm", Orts zu "w. Vrebung.
"Der Stahiselm", Ontwerte Verschung und den der Stahiselm", Den 14. Mätz 7,15. Uhr abeitd der Stahiselm", den Mittle in der Zuruchalle des "Kaflind".
Der Talertalnöhige Arbeiterberein, Kump-niaftnert Merfebung, ladet alle national-gefinnten Belegfadissmitglieder zu einer Berfammlung derr. Bertriebratswahl für Wontag, den 16. Wärg, 17,30. Uhr nach dem Bürgerhof, Halliche Straße ein.

REOND. Um Montag, ben 23. Märg, 20,30 Uhr im "Calino" geschloffene Beranstaltung. Oberleutnant a. D. Schulg fpricht über "Mein Gemefampf".

Aur Befämbling von tirrlichen und pflang-lichen Schäblingen hat fich als wirtlames Pittel ber heberich-Kaint bemabrt. Der Kainti veranlogt bie Alderichneden zu hortgefetzer Schleinbaghe, durch die fie zu-gunde geben. Berner ift ber Jederich-Kointi auch zur Befömpfung von Untrautern zu empfehlen. Siehe Infeat



Aus Merfeburg.

... arg 1931

Brüfung!

Bas bedeutet die Brülung der Konitr-manden? Gewiß auerit einen Ueberblich über das, was der Konitrmandenpalver mit leiten Konitrmandenlicharen in dem Jagb des Wor-beretiungsunterrichtes behandelt und gewollt hat.

hat.

Mich was er erreicht bot? Was heitigereicht? Es fann beiben: eine geniffe Eumme von Kenntniffen. auch von leiten Gebächnistliden wir wollen lie nicht untersichsen, denn wenn wir wollen lie nicht untersichsen, denn wenn wir auch mit einnen Jüben geben und vorwärtsichreiten müllen, im wilfen mir doch, gerode auf ichwierigerem Bege int auch der seine Sanderisch doch Beraftod in der hand, auch den man fichtlien fann, einen guten Dienli, Aber wir wollen auch bedwarten, das ein Jahr furze zeit ift. Und zwei Etunden in der Woche bedeuten

Die neuen evangl. Gesangbücher

von Mk. 2.80 an eingetroffen bei

Friedrich Stollberg

nicht ein dauerndes Mitelnandergeben, sondern immer wieder ein Kenanfrühren eines Fadens der folg, wilfs Gott, ein Einistlag werden zu einem leelischen And und des Goll innge, werdende Menichen und des Goll innge, werdende Menichen unt einer Belf ewiger Kröfte von oben und mit dem gemeinfamen Uedungsfeld von Gottes Willen hier auf Erden verführen.

Db das aber "erreicht" ift — das läßt fich nicht "priffen". Das will geglaubt und er-hofft werden — das "muß erbeten fein"

Konfirmanden bes Stiftsinnerintenbenten Rramm.

Sans Asachim Kröbling: Steglied Krobne Sans Maich: Räte Wüller: darald Heriurih: Otto Velling: Villi Theilemann: Borth Erge: Seina-Lebrach dermann: Alfred Kirlien: Eva Gesfe: Ernif Grifaer: Eberford Schnei-ber: Bulnited Gorn: Sons Bartlch; Helmut Wüller und Herbert Wanl.

Rr. Bilfelm Clouth: Berner Doimann; Gerhard Buil: Berner Dieiridi: Dans-No-adhim Klinaler: Delmut Trillidie; Noadhim Klinaler: Delmut Trillidie; Noadhim Koerlin: Gerfard Sankige: Oerbert Soutel: Surt Emmerldi: Gruft Nobmer: Berner Gerfus: Bilfbelm Srofil: Serbert Till Priedrich Sillmann; Delmut Banede: Bilf Selm Beldart: Deing Noch Jones driedelmann; Dans-Joachim Richy: Kriedrich Doimann; Dien, Doffmann; Friedrich Sofimann; Dien, Doffmann; Friedrich Struftd. Derbert Boble: Friis-Karl Kirch und Dorft Jantelmann;

Mertrub Haberle: Hilbegard Tholotowsth Johanna Bach: Annemorie Joenich; Elb Linke: Lifelotie Schinke; Kaice Alebe: Annes Schubert: Alle Drogiels: Bringfried Maich; Trene Sina: Elfriede Softmann: Margarete Benzel; Flie henke; Lifelotte Möbes; Ruth Winkler.

Gertrud Datmann; 3ffe Rarl; Frene Richter; Gertrud Schöbet; Lifelotte Maricall Illefel fichner: Innachutte Rieft; Gifabeth Edhardt und hilbegard Marg.

Das neue Befangbuch liegt aus!

Das neue Gvangelijche Probin-ziolgesangbuch für die Provin Sachen it heute früh in den hiefigen Buchgandlun-gen eingetroffen und zu überall einheitlichen Breifen zu haben. — Ein befonders ichnes Sonderfeniter für die Konifirmation zeigt die Buchgandlung Ariedrick Stollberg, das neue Gesanduch dibet den Altiethunkt des Kensters, dessen Aechteliung — füberne Buchfaden auf violettem Sintegrund — von einem hiefigen Architekten entworfen ist.

Banilienabens.
Der hiefige Evangelisch Arbeiterverein ver anftaltet — wie aus bem Inseratenteil er filicht — worgen. Sonntag abend 81 lie-eine Hamilien-Ausammentunft mit Konsti-mandenseier in der "Quelle". Mitglieder und Freunde des Bereins sind dass herzslich einge laden. Der Eintritt ist frei.

Bum Cherregierungerat beförbert.

Im Eberresjerungsen verdreren Der Umtliche Bruglische Berischenft tell aus dem Bereich der Breußtigen Landwirts ichaftebernalium soigende Berspankerände rung mit: Ernannt wurde: Reglerungs und Landesfulturen Mes in Merseburg aum Eberregierungs und Landeskulturen.

Handwert gegen Bfuscharbeit.

Ein aftueller Beitrag gur Reichshandwertswoche.

Der Kredsschaden des handwerts ist die sind schan mehriach gerichtliche Stras Schwarzgarbeit und unter ihr haden fen für Schwarzgarbeit verfängt worden, nicht aufert auch die Frieure sehr inart zu Democh aber mus die Schwarzgarbeit verfängt worden, nicht auf zu dem Beiten der Beiten und die Benden der der verfangt in verben, da man heute mit Reichen der Krieure und all die endlosen Der wecht ver eine weiter der weiter beiten beiten in den Annungsversammlungen haden Schwarzgarbeit in Deutschland sprechen fann. Distang au keinem aufliedentistenen Ergebnits, zu keiner Ubhilfe gesührt.

Bleichwohl muß eine Ginichränfung der Schwarzgarbeit — wenigsteus den gewerbs-mäßigen — mit allen zu Gebote fte-henden Mitteln erzwungen werden.

henden Mittell exzbungen werden. Mohnahmen hierzu find in gewercheolizeiliger wie fleuerlicher hinden Gewarzeiten um ge werd ich die Reden Chwarzeiten um ge werd ich ein dem Admarareiten um ge werd ich ein dem Admarareiten um ge werd ich ein der Mohnahmen der Mohnahme

Unzeigen über nicht angemeldete gewerbs: mafige Rebenarbeiten werden nnn feitens ber Gemeindebehörden leiber bielfach nicht verfolgt.

Auf die Gemeinden ist deshalb dahn ein-zuwirken, daß begründeten Anzeigen über die Richtaumeldung gewerdsmäßiger Rebenardeit unbedingt nachgegan-gen wird.

Das handwert muß fich anch felbft gu helfen wiffen!

Und iaijähijä hat lih vielervits nach der hälinismälig turser Zeit gezeigt, daß durch eschlähilfe tiets etwas erreicht werben fann. Ji auch der Kampf gegen die Schwarzarbeit jöwer, mit der Zeit wird der Erfolg sich doch löhnend ausbirten!

Die Preife des Sandwerters find aufs forgfältigfte anstalfuliert.

lind wer beite bei ben hoßen fosialen Lasten Wieten und anderen Unfolen aller Art unter dem normalen Richtpreife arbeitet, fann keine gure Arbeit leisten. Schließtid it es ja flar daß beite fein Kambwerter mehr in der Lage ist, für feine Arbeit auch noch Gelb zugulegen!

gen wird.

Der Kampf gegen die Schwarzebett in Selten im Innern unseres Blattes ausmerksicher von den Spigen die Schwarzebett in Selten im Innern unseres Blattes ausmerknen des Handler under Blattes ausmerksien des Handler und die Unterfelle auf gasteiche Sinwelfe auf einsergie gestigter underen. Teilwelfe auch mit Vielssenswerte Werfelunger Weister und Krunger Griolg: denn im Laufe des legten Jahres enthält. Die Schriftletung.

Gregor Straffer fennt eine beffere Sanie-rungeniglichteit, die die beiden Gefege aufftelli!

"Wer deutsches Kapital nach dem Anslande verschiedt, begeht Landesverrat", und zwei-tens "wer Landesverrat begeht, wird mit den Tode beitrati". Solden und ähnlichen Vorlößigen verschiebt sich natürlich das sentige Sustem durchaus. und deshalb gilt diefem System darange.

Das Biel der Nationalignialiften ift die Schafftung einer neuen Politif und damit ciner neuen Birtichaft, die allen Arbeit und Brot geben fann.

alle Barteien angrunbe eines foll bestehen bleiben, das größer ist als die Parteien, es ist das Bolk, die Ra-tion: es heißt Deutschland!

bitdung durch die bestehenden eina 3000 Kartelle, die beseitigt werden missten. Rur durch freie Konsurrenz täme man wiedez zur gesunden Wirtsdaft. Netcher Beifall danste dem Redner für seine interessanten Unssästungen, an die sich eine sedhäfte De-batte anschlöß.

Jum Schluß wurde noch darauf hinge-wiesen, daß der Wersedunger Angestelltentarif geklubigt fei und berenz, daß num den Es-ten des dieselgen kaufmännlichen Bereins Be-ftrebungen einsetzt, die Berkaufszeit an Som-tagen zu verlängern. Es wurde daher eine einstimmige Entickließung angenommen:

"Die am 11. 3. 31 flattgefundene Monats-versommlung des GDV, nahm Sieflung ge-gen die Beitebungen des faufin. Bereins, die Berlaufszeit vor Weihnachten zu ver-längern. Richt Berlängerung der Arbeits-zeit, londern Zedung der Kauftraft ist das Gebot der Stunden. Ein Sonntag vor Weih-nachten genügl."

Richtigftellung und Ergänzung jum Thema "Evangelifches Conntags=

"Gvangelijdes Wochenblatt für Merfeburg und Umgebung". — Unter dieser überschrift erschien im "Merseburger Tageblatt" vom 11. März (Nr. 50) als "Stimmen aus den effertreis" ein Artilet ohne Namensunter-ichrift, zu dem ich bereichtigend und er-gänzend Einiges erstäten muß:

Manche Ausführungen find auch migber-ftandlich und befremdend. Benn bon einem Gemeindeblatt für Merfeburg-Sand einem Centeindeblatt für Merfeburg-Land gesprochen wird, so sei davauf hingeiveiten, daß es einen solchen Kirchentreis seit 1928 uldst mehr gibt. Der Kirchentreis seith Merfeburg und untahl Sadd und Land die Adlendig und untahl Sadd und Land die Adlendig. Tuntlich ist bisher let ein Gesmeindeblatt eingeführt, und in der Stadt eicht wird das kirchliche Dountagsblatt fanm gelefen, was in ch Individual im der hie betreichigendes Ergebnis ist. Daß aber wie der Krifte find, das, alet Alatt ben wie der Krifte find, das, alet Alatt den wie der Artitel rügt, das "alte Blatt" ben Gegenwartsaufgaben nicht gerecht wird, ift bon der andern Seite überhaupt nicht behanbtet worden.

behautet worden.

Es ist nicht recht begreistich, das die Grindung des neuen Blattes "in folder Rotzett für unbegreistig erklärt, und das leife vermutet wich, es dehitze eines zu eigh ut se aus früglichen Kossen. Sociale Behautungen überschreiten das aulässige Wah er Vorgagnad in eigener Sache. Denn sie werden nicht beweien werden fünnen: ja lie sind bereitts offensichtlich wider- Legt worden.

Enthrechend der Siellungnahme der Archilden Körperschaften haben bei de Blateter in ihrer Sonderart ihre eigen artigen Vorsätze, und die Ablate der Vorsätze, der Vorsä

Rramm. Stifteluberintenbent.

Staat und Wirtichaft.

Monateberfammlung mit Bortrag ber Orte: gruppe Merfeburg im 60%.

Die Altwesenden zeigten durch ftarken Beifall, daß ihnen die Ansführungen vos Redners aus dem Derzen gelvrochen waren. Da niemand fich aur Aussprache mel-bete, bonnte die wöllig ruftig verfaufene Ver-sammlung furz darauf nach einem Schlis-wort des Gauleiters mit einem "Beil" auf Abolf hitter geschloften werden.

Merfeburgerin fingt im Wiener Rundfunk.

Werschurgs große Tochter, Eitsabeth Schu-mann, die am 22. Januar wegen einer Er-trankung im Rabio Wien nicht auftreten konnte, wird nun am 19. März, abends 8 Uhr im großen Mussikvereinssaal Wien singen. Die Darbletungen werden von der

Alles dem deutschen Volte!

Wieder eine USDUB.-Maffenversammlung. - Der neue Gauführer ftellt fich in Merfeburg vor.

Ba. Borbanshalle

das Bort. Der neue Gatleiter enwidelte in iachlicher, flarer Art feine Gedanken feine Rede war einbrucksvoll und wirfte durch löre Rube und die Vermeidung aller fibren-ben Phraien und pathetiichen Ueberichweng-lichteiten.

Der Redner iprach vor allem von ber angen-blidlichen Lage, die nicht iv fehr eine Folge bes verlorenen Krieges fei, als vielmehr Folgeericheinung der kataftrophalen deutsichen Politik.

ichen Politik.

Zas größte Froblem unierer Tage iet das Erwerd's lofen problem. Richt allein bei S Mildinen Erwerdslofen, von denen ietst immer die Nede ist. haben wir in Zeutschad, richtiger lei eine wett höbere Zahl. da außer den angegebenen S Mildionen noch vielen anderen Arheit und Brot verwelagert werde. Diese Miesengahl der Erwerdslofen wird in furnger, das des Erwerdslofens au Geal bringen, da die Erwerdslofenster gett die Erwerdslofenster erholich in der Uebergahl find gegenüber den Beitragsgablenden.

Benn die fogiale Gurforge gufammenbricht dann stehen Millionen Deutscher vor dem Richts, und dann wird sich etwas erheben, das stärker ist als alle Machimittel der Re-publik — dann droht der Bürgerkrieg!

Das bedentet den Endkampf um die politisch Macht, der sich awischen Bolichewismus uni Rationalsozialismus abspielen wird.

Nan fort beute allentfallen das Schlag-wort von der Welfwirtschaftskrife und ordnet ble deutsche Welfrickgaliskrife und ordnet ble deutsche Welfrickgaliskrife dien welteres gang an dere Gründe de die der der Fander! Dei und hot die drife gum großen Teil andere Urfachen,

ichulb baran ift eben die verfehlte Politit, bas Enftem.

das System.
Der beutige Staat ist nicht in der Lage, seinen Zwe beutige Staat ist nicht in der Lage, seinen Zwei der erfüllen, die augenbickliche Rot betrifft nicht nur einem Stand, sondern als Ecknide. Deskald is die Gernobedingung auf Abwehr der Rot, auf Echaflung eines neuen, flösigeren Staates der Zu is am men ich ib aller Deutschen im Gegenlauber der Steiner und Interestengungen. Und der Kampf um einen Staat ist kein wirtsgaftlicher, sondern ein volltischer, sonder und Indexentien unt der Romen Staat ist kein wirtsgaftlicher, sondern ein volltischer, ein wirtsgaftlicher, kan der Aben und Recht

Rampf amifden nationaler Idee und Mar-

In biefem Rampfe aber wird die befte Ibee nur bann flegen tonnen, wenn eine Macht hinter ihr fieht.

Bg. Jordan fprach noch eingebend über bie finangiellen Berbaltniffe, im befonderen

)

"Nun zu guter Cett . . ."

Egamensreminiszenzen eines alten Semesters.

"Run zu guter Leht Geben wir dir jeht Auf die Wandrung das Geleite Wandre mutig fort Und an jedem Ort

Seit der Glad und heil gur Seitel"
Seit erflingt es wieder, das wehmütigjchone Ablituntentenabs hied beliebt, bie
Bie oft haben auch wir Alten es einit im Gehllerdorg gelungen, bis es und dann eines Tages felbit gelungen wurde. Daran denfen mir jetz wohl einmal in einer fillen Stunde. Saben wir doch ingmischen alle erlebt, mas hoffmann von Kallersleben wei-ter in feinem Liede lagt:

"Bandern muffen wir auf Erden, Unter Freuden und Beschwerden Geht hinab, hinauf unser Lebenslauf. Das ift unser Los auf Erden."

"Sinab, hinauf" — ja manchen von uns alten Abiturienten trug es hoch hinauf das Leben, und manchen riß es tief hinab. Ber haben einander etwas aus den Augen verloren, doch:

"Wer es gut gemeint, blieb mit uns vereint."

Und in jehe ich fie noch alle leibhaftig, geinnd und blibend vor mir, meine alen Mitfretter in allen Abituriumsvöten. Es war ein heißer Kampf, denn damals ließ man noch nicht nur die Sicherien zur Neifeprüfung zu. Auch die Johe zurficheren Kantvoliten Vorfien ihr Glid veriuchen. Mancher paufte fich noch heraus; doch auch mancher fant hinab zum Orfus.

Dann aber kam die Stunde des Abichieds. Alle Alafien füllten die Bankreihen der Aula. Feierlich in ichwarzen Röden der "Lehr-körper". Feierlich in Schwarz ftanden auch wir vor dem Bodium. Run erklang das

Wie hatten wir uns doch gefreut, daß nun die harte Zucht und Enge ber Schule bald hinter uns liegen jollte. Und nun, es miichte fich langiam, langiam mit jeder Etrophe ein Tropien ein Tropien ein und Abschicksfichmerz in den kleich unierer Freude.

logeosygmerz in den Neich unierer zereide.
Da, die große Aufa mit dem Kaijerbild.
Dott die Lehrer: der alte Kava Dorian mit dem wollenden Rauichdart und der gefährlige. Aufenmaliker mit der icharbligenden Vrille. Bie datten wir immer über die beiden geföhimpt!— und nun? Es dog uns etwas, das mächtiger war als wir, zu uniern Eefrern, zu allen! In diefer ernh-feierligen Etunde bewegte uns nichts als Dank.

alten Professor bis gum technischen Silfs lehrer und wünschten uns Glück.

"Benn bu bift im Gliid Dent an und gurud, Dent an die vergangnen Zeiten" . . .

Der Magifirat hat beschlossen, für die Beschaftung von Sitygelegen hetten sir das Nealgammasium 2400 Mart aus dem Unterhaltungsitod für höhere Edulen, wo noch gerade diese Summe aur Berfügung üeht, au entnehmen. In der Begründung dies Beschliges in der entsprecenden Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung heißt de

Bu Oftern 1931 ift mit einem Bugane on rund 70 @dilern gu rechnen.

Albjanisfeier der Aerymen. Abgänge werden der Juginge den Schülern au rechnen. The Abfänger Landwirtschaftsschule.

Die Abfängierer des E. Aursus der Landwirtschaftschule zu Wersehurg indet an diere kiern zum 1. April 1931 nach Wersehurg ziehen und durch Schäler aus Donnerstag, dem 19 Abfär, vormittags um Alfalen. Für die Jugänge — awei P. Abführt, die in die Chersettunds eintratags um Alfalen. Für die Jugänge — awei P. Abführt, die in die Derschulden der Abführt der incht vor 19,30 Uhr. in Wallers Hotzer handen. Es hat sich nun als praktischer Witterungstunde durch Prüfung wiesen nun der dan die nu der Schüllich erweitlich erweite und Witter durch durch der Schüller Allesen der Erklichen Allesen der Verlagen d

Die Siegerliffe.

Bei Umirunf und Kommerssiedern ver-ging der ischne Abend lehr ichnell, der ichönnie Kliend der Mult bisher überhaupt. Der Abend, der zur golbenen Freiheit überleitete, heraus aus den Bindungen der Schule. Zedig aller Feifeln . . .

Run ftellen fich bie glüdlichen Abiturienten selbst vor: Hans Barthold (Zahnarzt), Hans-Karl Boller (Medizin), Erich Sans-Karl Boller (Medizin), Erich Dannenberg (Philologie und Sportleh-rer), heinrich Dietrich (Marine), Günther rer), zeinrig Vietrig (marme), Ginner Gräfenfein (Theologie), Einflesberhard Günther (Theologie), Sibhlle von Hin über (—), Berner Hinze, (Zura), Martin König (Wedhijin), Auct Aretichmar (Beamter), Hand-Jochen von Kufferov), (Medigin), Sans Qubwig (pab. Afademie), Walter Wang (Philologie), Gerhard Marr (Beamter), Gerhard Rahn (Forstfach), Frig hard Rann (Gleftrotechnifer), Gerhard Willh Stenger Shellhas. Schellhas (Cetertrotegniter), Gergaro Gunte (Theologie), Billin Stenger (Chemiter) Balter Theilemann, Karl Turre und Hand Beber. Die Witiurienten Sans-Karl Boller, Berner Singe und Gerhard Schunkt bestanden die Brüs fung mit bem Brabitat "Gut".

Gotte

Rollekte: 3

on. 10
derielbe);
Baltor M
Ronfirma
konfirma
konfirma
konfirma
konfirma
kon Stable
Gup. Rra
ita Dl. 9
Rattor Ri
der Ron
Donnersh
Blar Bilar
kodor, Bre
lten bur
fung ber
5,30 Uhn
in der S
20 Uhr, 4

ieumarli ich uh, Br 20 Uhr. A Donner t Thomae

Nölien, bienkt. Dienstag Donnerst ber Fried Meuich a Löijen. Biich dorf

Ren dia

d er bei gottesdie Jugendb junde. Feuna. Ober-Be im Pfarie Galthaus Polauner mädhene Donners abend, 1

leinta rogia

Reumari dienst in dienst in minierer Tie stre

Jungira Christl

Ev. 21 onntag, Lindenh Bibelau Ev. 21 Montag, falon. an der Christia

Merieburg Sonnta 9,30 Ut lette bi bacht. Le un a. Sociam Reumer 10 Uhr

Abituri te salutant!

21 Domgymnafiums=Muli prafentieren fich im Triumphzug einem ftaunenden Merfeburger Bublico.

fanute und — die Damen.
Veinasse das gange vonzen wort wohil, iede der inngen Damen empfing wentgitens einen der Selden des Tages mit einem Vlumengruß, gang an königen übrigens von den wiesen Vorbereren, die an Kränken aufammengeslogten, die Hongeren der Mult alerten. Unter Vorantritt des ichneidigen Spielmanuszuges, der nehenbel demerts iett fünf zahren zum erkien Male wieder fechs Mäter aufwied, gings so. Die Mult, wie gefant mit Krängen und Blumen gefomlicht, winder Keise sieden Ableite aufwied, die die der Pachgwunds, die füngeren Schille bildete der Nachmunds, die füngeren Schille vor der Verlagmundfums.

Berfau'stunftim Einzelhandel

Intereffanter Bortrageabend ber Berufeichule Justersfauter Vortragsabend der Verufsfäuter Em Arctiagabend beranflättet die E fad t. B erufsichule in der Aufa der Albrecht-Diere-Schie einen Lichtlibervortrag über "Die Bertaufstunft im Einzelfandel", zu dem derer Leufie nu wem Gebefasserband Berlin broch, Nach "Segrifigung der erfdienenen Gäte fprach Direktor Lauget von der Berufsfäule furz über den Bued der Ber-anflätung, nämich die Schilerigkaft in der Braris zu lüchtigen Bertäufern zu erziehen.

Die in Meetigheboech
be erighe Schobabbauroad nich
jewähld worde.

**The state of the state of t

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:abv:3:1-171133730-34683220919310314-17/fragment/page=0010 Am 14. März 1931, früh morgens verschied im städtischen Krankenhause an den Folgen einer schweren Lungenentzündung

die städtische Fürsorgerin Frl. Bertha Meissner

Seit dem 1. April 1929 hat sie ihren schweren Beruf mit tiefem Verständnis und voller Hingabe ausgeübt.

Uns war sie eine liebenswürdige Mitarbeiterin mit einem ausgeprägten sozialem Feingelühl und starkem inneren Empfinden für die Not der ihr anvertrauten Kranken und Hilfsbedürftigen.

Ihr Andenken wird in der Stadtverwaltung Merseburg dauernd erhalten bleiben. Merseburg, den 14. März 1931.

Der Magistrat. Die Beamten u. Angestellten der Stadtverwaltung Merseburg.

Wir wollen unseren Kunden Vorteile bieten und geben auf alle Feinledersachen v. 14.—21. März 10°10 Rabatt.

Gottesbienft-Anzeigen Reklame-Tage

er g. di le en le r. li li be

ich h=

rd n= in

e),

el

le

t.

erener de la compania del compania del compania de la compania del comp

be

ei

Countag, den 15. Mary (Lactare.) Kollette: Bur Die Gachfiche Frauen. hilfe in Magdeburg.

ntile in Anadochurg.

Som 10 Uhr, Haftor Buttle (Uniswoche befelbe): 11,15 Uhr, Aindergottesdien): Befor Buttle, 13,46 Uhr, Bufdung der Institutation, 15,40 Uhr Bufdung der Institutation, 20 Uhr Bufdung der Institutation, 20 Uhr Bufdung der Institutation, 20 Uhr Bufdinnsgottesdienst im Donnetian, 20 Uhr Bufdinnsgottesdiens

ing, 20 Uhr Golfionspottesbient im Don, Gup. Ream.

Et ab 1. 9 Uhr. Gräting ber stonftrmanben Bedior Riem. Gonnia, 11 Uhr. Brütine ber Konftrmanben, Gelfor Engermann.

Tonnerstag, 30 Uhr., 4. Selfionsanbadir. Betar Stinger. Greiffing, 20 Uhr, Kitchendor, Streitert. 18, Lehrer Bellionsanbadir. Betar Stinger. Greiffing, 20 Uhr, Mitchendor, Streitert. 18, Lehrer Bodelb. Bellions ber John Streiter. 10 Uhr. Bellions Bedeit. Bellion ber Zonftmanben. 1, 10 Uhr. Mitchendin der Setzberge zur Selmat. Ditterstag. 15, 20 Uhr. Berfammlung ben. Contention. Der Serberge zur Selmat. Bittmod. 20 Uhr. Bellionsgottesbienelt Bed. Edicker. 10 Uhr. Selman 11. 10 Uhr Solfer Solt. Die Mitchende 20 Uhr. Solffing der Solffingsporteilen Self. 20 Uhr. Solffintmetren Göhne im Warrbaule. 20 Uhr. Solffintmetren Göhne im Warrbaule. Thomer Lag. vol Uhr. Bodhorvecten St. Thomer Lag. vol Uhr. Golfensitzde. 200 Uhr. Golfensitzde. 200 Uhr. Gottes-

Abomae im Parthoule.

Abomae im Parthoule.

Ab Unr. Gottesbiell.

Abbergatesbiell.

Abbergatesbiell.

Abbergatesbiell.

Abbergatesbiell.

Beilde gegener in der Beilde gegener bei beilde gegener bei bei Beilde gegener bei B Ren chtau Mitwoch, 20 Uhr, Frauen abend. Freitag, 20 Uhr, Jungmädchen

8 Uhr, Galtpredigt, Paftor Bobe. ed t. 10 Uhr, Galtpredigt, Paftor

triegijebt. 10 Uhr, Goliprebigt, Haller Boc.

1 mg r c n. 8 Uhr, Gotierbeimi.

1 mg r c n. 10 Uhr, Gotierbeimi.

Donnerstag, 30 Uhr, Wollionsanbadt.

Reumarti-Griefrichie, 10 Uhr, Gottes
bienit in Steumart. 11 Uhr, Rinbergottesbienit in St. mart. 19,30 Uhr, Jungm'n-retoccianmiung in ber alten Ghule
18 121, 213. Uhr, co. Januenabenb in
b. ulen Chule. Willimod, 10-30 Uhr,
Zungmädperlandenb in ber alten Ghule.
Domnerstag, 10,50 Uhr, Golflonsgo.tesbienit in bes Stricky Stammer.

Doms Frauenhilfe.
ontag, 20,00 Uhr, im Dvoli.
Studiendirettor Dr. Herling. Borirgo:

Dome-Nächdenbund.
Dittwoch, 19 30 Uhr im "Herzog Christian"
Jungirauen-Verein des Baterländ.
Frauen-Vereins (Listerländ.),
Donnerstag. 20 Uhr Verlammlung.

onneisiag. 20 Uhr Berjammlung. Christliche Gemeinichaft (i. b. L.) Attwoch, 2. Uhr, Bibelbeprechtunde, an ber Geifel 5

der Geitel 5
Ev. Nämners u. Jugenborrein.
Sonntag, 20 Uhr: Lichtüblervortrag: Bom
Lünenhoff W. Göttidina. Denestag, 20 Uhr
Bibdiunoe an der Geltel 5.
Ev. Näddhenbund St. Mariuti.
Tontag, 20 Uhr, Lurnen im Schlohgartie.
Ialon. Mittwoch, 20 Uhr Berlammlung an der Geitel 5. Tepter Alem.

Chrifilige Beriammlung Blandeftr. 1 Sonntan, 20 Uhr Evangelisationsvortrag

Ratholifche Gemeinben.

Merieburg.
Sonnio 7.30 Uhr, Arübmejie mit Bredgit.
Sonnio 7.30 Uhr, Arübmejie mit Bredgit.
131 Uhr, Hodami mit Bredgit. 131 Uhr, Unit de b. Weile mit Bredgit. 132 Uhr, Am 20 un a. 7.30 Uhr, Fahmelm. Perb [101].
30 damt m. Bredgit. 14.90 Uhr, Endmelle m. Perbol.
101 Uhr, Badami m. Prebigt. 151 Uhr, uhr
badd.

Reubiendorf. 9 Uhr, Hodant mit Bredigt. 15 Uhr, Andacht Ranna. 10 Uhr, Socient mit Bredigt.



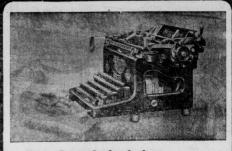
Befannt, reell und billig! Gänsefedern

von der Gans geruptimt Joannen, doppell gemaichen und gereinigt, be fie Luduidi a Vih 3..., Saldbeuren 4.50, §, Quanen 6.25, la Boildbaumen 9..., 10..., Gerifere Federm mit Gannen, vereinigt 3.40 i. A.75, teff auf it medif 5.73, la 7. Dertand der Boildbaumen 20 3210 perofic Garant in the first reeffe flaudbried Bure. Nehme Nichtgefallendes zurück.

Geren M. Sa de It fi. Gönlemöft

grau M. Bobrich, Ganfemaft Reu-trebbin, Oderhruch





Der Setztabulator

macht jede Schreibmaschine zu einer Bu Fakturier-Maschine Jede Mercedes Expreß hat einen Setztabulator.

Mercedes Büromaschinen-Werke A.-G. Zella-Mehlis in Thür.

Arzti. Sonntagsdienst

für Privatpraxis und ai & Krankenkassen Sonntag, d. 15. März

Br. Jachnat

IIr. Lamprecht reichstr. 49. Tel. 3005 Sonntags- bzw. Nachtdienst der Apotheken

Sonntag, d. 15 März Stern-Apotheke Nachtdienst vom 14 3 – 21, 8.

Seimatmufeum

Rloster 9.
Se öffnet:
Sonntags von 11 bis

1, 1 Uhr. außerbem
ieben 1. Sonntag im
Monat nachmittags
3 bis 6 Uhr.

Arztl. Sonnfür Ammoniakweri Aligem Ortskranken kasse Merseburg, Knappschaft sowi Privat

Dr. Gürich Friedrichstraße 21. Teleion 2119

Land

ea. 6 bis 8 Morgen, f. Sieblung in Nähe Bahnhof b. Wallen-borf oder Zöichen z naufen cej. Vieisoff, unter C 1531 an d. Exp diefes Blattes

Ohne Dia:
oin loh in kurzer Zeit
20 Ptd. leichter
geworden durch ein ein
fittel, welones loh jed
gern kostenloe mittelle
raufarla Mast. Breme: 27

Anto - Winkler Ruf 2855

Ital., span. la: n. iranzös. Sprach-Unterricht erteilt Daglio Weldenweg 15

But bilingerlichen Belvat-

Mittagsflich chaiten Ste preis-vert bei heu Hete'a Lofd, Merteburg, Schhauthis. 21.81.

oferde-und

Kuhdünger liefert billig Dünger-Abtellung

Molker-

genossen



HERBA-SEIFE

HERBA-CREME werden diese Hautübel beseitigt und verhindert;

Herbe-Seile 65 g. 30% verstärkt Ms. L-: Nerbe-Greme in Tuber 60 g. und 85 g. in Dosen 60 g. Erhältlich in Apotheken, Drogerien end Perfümerien

Schlafzimmer, Speisezimmer Herrenzimmer in allen Holzarten

Küchen lassiert u. gestrichen, zu bedeutend

herabgesetzten Preisen.

Bequeme Teilzahlung

Fa. Gustav Weber Möbeltischlerei und Bauglaserei MERSEBURG

Weißenfelser Str. 21 58 Fernruf 2650

Dankfagung.

Rheumatismus u. 35 mias Geit mehr. Rahren Auf Amulianman II. VIIII an Kheumatismus und Zehias le dent der mit die geen diese Leiden angewinderten Mittel werig Erfolg. Sett Anlang d. J. dat ich nun von Ihrem Indicken Krüuter-Huber Gedrauch gemacht. Hoede jest die h. Schadntel und die hierdung fast vollständig von meinem Velden befreit. Kür diesen Angedie der die herbung fast der meinen besten Dah lagend, werde ich diese Krüuter-Huber ander noch weiter nehmen und es in meinen Velkanntenkreiten empfelen Da schaft derer L. Richter, Jalke a. d. Saale, Friesnstraße 34, am S. März 1931

Das Indische Kräuter-Puiwer besteht aus 19 verschiede en.
emist indischen Kräuter-Duiwer besteht aus 19 verschiede en.
emist indischen Kräutern. Diese sind estrocknet und lein gemahlen. Dabei absolut unschädlicht. Euwarde vom Erfinden
zuerst nur gesen Magenbeschwerden und
späler in den Femilien auch esen Stoffwechselvrankheiten angewendet. Se achtel
3.- M. Vorzit, sehon in vie. en Aootheen, beVorher stimmt in den Apotheken in Mersebure. Nachher
Bei allen Krankheiten ist der berniene Heller nur der Arzt.





Die Wissenschaft schreitet fort!

wirk "Nius-Perlen" meist and da, we addere Mittel veragten, "Titus-Perlen" stehen nater estadiger klinischer Kontrolle de Insettutte für Sexual vinseenschaft Berlin. Die wissenschaftliche Abnach durch achriche flührtsiche den dargeteilt, alle Urseche, die sit Schwiche flühren. Versund Friedr-Wilhelmstätt. Apoth. Berlin Ny. Leiranty. B. Original-Fachum "Tits-Perlen" 10 Sank, Er Manner AM. 5.0, für Fassen KN 10.0.

Ze Baben in allen Apathoken.

Bestimmt in: Merseburg, Dom-Apotheke



Nur eigenes Fabrikat Über ein Jahrhundert guter Ruf bürgt für Qualität

Preise bedeutend ermäßigt Reparaturen :: Stimmungen

C. Ritter G.m.

Merseburg, Obere Burgstr. 11. Halle a. S. — Leipziger Str. 73.

Fir Sie kommt nin eine



TRIUMPH WERKE NURNBERG A.-G.

in Frage!

Verlangen Sie unverbindliches Angebo

Auto fahren

erlernen Sie in 12 Tagen in der Fahrschule Hans Engel

Merseburg Mücheln

Wäschemangeln



Lindener, Royala- und seidene KLEIDER-u. WASCH- Samte & Tage z.Wahl

Winterfaur

Di wurde im Speierli Deutif lien arugu Meidis auch Mahm man jollter

regier merfs leben 11n

Brodi Bedar wälsu das fitand. Birth mittel acit fe Di famm tilche das bere mid bere fami De

fonlid

verhä

Versicherungen

Direktionen für das Deutsche Reich REPLIN SW 68. chartettenstrate 77

für Provinz Sechsen und Anhalt
G. schäitsstellen Magdeburg
rd Badtke
Felix Böckmann
aufenring 6, 1
Oito von Guerickestr. 41 Richard Badtke ohenstaufenring 6, 1

Mitarbeiter überall gesucht



In Mexiconum.

3m Mexiconum.

Schaar Fleitiger, Cau. Drogerie. Weifigerielier Etrafie 30: Hermann Weniner. Neumarkt Drogerie.

Kenmarkt 12: Karl Clinne. Ind. Krit Elkner.

Onikan Tule. Ind. Clinne. Ind. Krit Elkner.

Onikan Tule. Van Elkner.

K. Nittellinger T. Sbuard Klauf. Wilhder Ind. Ind. La a. ch., itā dit in der Bad-Apotheke Wilhelm Pielicko ann. — Ind.

Orofie Kanna: det Kutt Wöckel. Gilicani Drogerie.

In Neumark: in der Gelicital-Apotheke und Drogerie Karl

Wittger. — In Spera au bei Kutt Papit, Drogenhandblung:
Oskar Rohmer, Kolonialwaren.



KALI-Düngung gewährleistet Höchste Ernten / Sichere Erträge/ Gesunde Früchte Gehaltreiches Futter



Fluthafen-Restaurant Halle/Leipzig

b. Schkeuditz Sonnabend, den 14. März 1931: Inhaber Max Bendig. Inbetriebnahme des neuerbauten Restaurants

Ab Sonnabend - Jeden Sonnabend u. Sonntag von 16 Uhr ab TANZ - TEE.

Eintänzer stehen zur Verfügung. Werktäglich bis 20 Abflüge und Landungen von Verkehrsflugzeugen im internationalen Luftverkehr Parkplätze / Führung durch die Hafen-Anlagen / Tankstelle

Grosser Eingang von Frühjahrs-Neuheiten

in fertiger Damenbekleidung als

Mäntel, Kostüme, Complets und Kleider

sowie in Stoffen aller Art, aus Wolle, Seide und Baumwolle, in sehr reicher Auswahl und zu den niedrigsten Tagespreisen

AUTOHAUS NURNBERGER **Automobile** Motorräder

Chrysler

Standard

Sämtliche 1931er Modelle am Lager 🝑 Eigene Kraftfahrschule 🝑 Größte Auswahl am Platze

